

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 31.03.2011, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göppingen
Berichtsmonat:	März 2011
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 31.03.2011, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.04.2011
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 01801 78722 70 *
Fax:	Fax: 01801 78722 71 *

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höchstens 42 ct / min.

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Statistik nach Themen http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html Aktuelle Daten
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2011.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Vorbemerkung:

Aufgrund verbesserter Auswertungsverfahren in der Statistik revidiert die Bundesagentur für Arbeit (BA) zum 31. März 2011 die amtlichen Ergebnisse der Arbeitslosen-Statistik rückwirkend ab Januar 2007. Die Korrekturen sind gering. Grund für die Revision sind Optimierungen im Auswertungsverfahren der BA-Statistik. Die Daten über gemeldete Arbeitslose werden von den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern in gemeinsamer Einrichtung sowie den Jobcentern in alleiniger kommunaler Trägerschaft (Optionskommunen) in getrennten Systemen erfasst und verarbeitet. Bisher wurden auch die Statistiken getrennt ermittelt und anschließend addiert. Jetzt werden die erforderlichen Informationen zusammengeführt und daraus eine integrierte Statistik entwickelt.

Presseinformation

Nr. 24 / 2011 – 31. März 2011

Positive Entwicklung am Arbeitsmarkt setzt sich im März fort

17 858 Frauen und Männer waren im März arbeitslos gemeldet
Arbeitslosenquote sinkt um 0,2 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent
Offene Stellen annähernd auf Vorkrisenniveau

Gute Nachrichten vom heimischen Arbeitsmarkt: Martin Scheel, Leiter der Agentur für Arbeit Göppingen, konnte über den vergangenen Monat eine positive Bilanz ziehen. *„Die Frühjahrsbelebung und die anhaltend positive Stimmung in den Unternehmen hat auch im März zu einem weiteren Abbau der Arbeitslosigkeit im Bezirk geführt“.* 17 858 Männer und Frauen waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen, der die Landkreise Esslingen und Göppingen umfasst, ohne Arbeit. Das sind 582 (-3,2 Prozent) weniger Arbeitslose als im vergangenen Monat, und 3 976 (-18,2 Prozent) weniger als im März 2010. Die Arbeitslosenquote sank auf 4,4 Prozent. *„Gerade der Blick auf die Veränderung zum Vorjahr zeigt, wie positiv die Entwicklung am Arbeitsmarkt zu bewerten ist: Es sind fast 4 000 Menschen weniger arbeitslos gemeldet als im Vorjahr. Das ist ein bemerkenswerter Rückgang - um einen ähnlich hohen Rück-*

gang zu finden, muss man bis September 2007 zurückgehen“, stellt Scheel mit Blick auf die Statistik fest.

Von allen Arbeitslosen im Bezirk werden 10 632 dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch II (SGB II) zugeordnet, welche von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jobcenter beider Landkreise betreut werden. Im Februar waren es noch 10 875.

Beim Jobcenter des Landkreises Göppingen mit den Standorten Geislingen und Göppingen waren 3 614 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 2,7 Prozent weniger als im Vormonat.

Beim Jobcenter des Landkreises Esslingen mit den Standorten in Esslingen, Kirchheim, Leinfelden-Echterdingen und Nürtingen ist die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 2,0 Prozent auf nunmehr 7 018 Arbeitslose gesunken.

Sorge bereitet Scheel die Arbeitslosigkeit, die sich im Rechtskreis Sozialgesetzbuch II immer mehr verfestigt: Während die positiven Impulse der Wirtschaft vor allem den Bereich des Sozialgesetzbuches III entlasten und dort zu einer deutlichen Reduzierung der Arbeitslosigkeit um rund ein Drittel geführt haben, sind diese Impulse im Bereich des Sozialgesetzbuches II noch nicht erkennbar.

Die Arbeitslosigkeit ist mit Ausnahme der Jugendlichen unter 20 Jahre bei allen Personengruppen zurückgegangen

Im März waren 1 474 junge Menschen unter 25 Jahren arbeitslos gemeldet, 77 oder 5,0 Prozent weniger als im Vormonat, und 911 oder 38,2 Prozent weniger als im März 2010. *„Diese Entwicklung und der deutliche Rückgang der Arbeitslosigkeit bei den Jüngeren freut mich sehr. Junge Menschen, besonders wenn sie gut qualifiziert sind, haben bei einer besseren Arbeitsmarktlage gute Chancen, einen neuen Arbeitsplatz zu finden“*, so Scheel.

Bei den Jugendlichen unter 20 Jahren waren im März 255 Arbeitslose gemeldet; das sind 9 oder 3,7 Prozent mehr als im Vormonat, und 95 weniger (-27,1 Prozent) als im Vorjahresmonat.

Die Zahl der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen ist im Vergleich zum Februar um 53 oder 0,9 Prozent gesunken und liegt nun bei 6 092. Das sind 31 Personen oder 0,5 Prozent weniger als im März 2010. *„Zwar ist erstmals seit über zwei Jahren die Zahl der älteren Arbeitslosen über 50 Jahre gegenüber dem Vorjahr nicht gestiegen. Da Ältere aber nicht im selben Umfang von dem aktuellen Aufschwung profitieren, ist*

durch die deutlich unterdurchschnittliche Entwicklung der Anteil der Älteren an allen Arbeitslosen weiter gestiegen“, meint Scheel.

Bei den Langzeitarbeitslosen waren ebenfalls weniger Personen als im Vormonat arbeitslos gemeldet: 5 435 Menschen, also 62 oder 1,1 Prozent weniger als im Vormonat, und 165 oder 3,1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat waren bei der Agentur für Arbeit und den Jobcentern registriert.

Auch bei den Schwerbehinderten waren im März mit 1 207 weniger Menschen als im Vormonat arbeitslos gemeldet. Das ist ein Rückgang um 14 oder 1,1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat beträgt die Zunahme 63 Personen (+5,5 Prozent).

Die Arbeitslosenquote und Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Geschäftsstellen

Die Arbeitslosenquote, die auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet wird, sank im März um 0,2 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent. Die Arbeitslosenquote lag im Landkreis Göppingen bei 4,8 Prozent (Hauptagentur in Göppingen: 4,9 Prozent; Geschäftsstelle in Geislingen: 4,5 Prozent). Die Quote bei den Geschäftsstellen des Landkreises Esslingen lag bei 4,2 Prozent (Esslingen: 4,7 Prozent; Kirchheim: 4,3 Prozent; Leinfelden-Echterdingen: 3,1 Prozent und Nürtingen: 4,1 Prozent). *„Besonders fällt der Rückgang der Arbeitslosigkeit im Bezirk der Geschäftsstelle Geislingen ins Auge. Noch im Vorjahr lag dort die Arbeitslosenquote bei 6,0 Prozent und damit 1,5 Prozentpunkte höher als jetzt. Der Bestand an Arbeitslosen sank im selben Zeitraum um 25 Prozent“,* so Scheel.

Höchster Stand an offenen Arbeitsstellen seit Oktober 2008

Der Bestand an offenen Arbeitsstellen ist im Vergleich zum Vormonat weiter deutlich gestiegen: 5 916 ungeförderter Stellen – also freie Arbeitsplätze, die ohne Einbeziehung geförderter Stellen wie Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) oder Arbeitsgelegenheiten nach dem Sozialgesetzbuch II angeboten wurden – wurden dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur und Jobcentern zur Besetzung gemeldet. Das sind 126 (+2,2 Prozent) mehr als im Vormonat, und 2 379 (+67,3 Prozent) mehr als im Vorjahr. 2 306 Stellen gingen der Agentur im Monat März neu zu, das waren 112 (-4,6 Prozent) weniger als im Februar, aber 854 (+58,8 Prozent) mehr als im März des Vorjahres. *„Der hohe Stand an Arbeitsstellen zeigt, dass die heimische Wirtschaft gut aus der Krise kam. Wir haben aktuell den höchsten Stand an offenen*

Arbeitsstellen seit 29 Monaten: damit haben wir annähernd das Vorkrisenniveau erreicht“, so die Einschätzung von Scheel.

Ausbildungsstellenmarkt

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen 3 526 Bewerber um eine Ausbildungsstelle – 6,4 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3 945 gemeldete Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 6,0 Prozent. *„Ende März haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsberatung und des gemeinsamen Arbeitgeberservices der Agentur für Arbeit Göppingen und des Jobcenters Landkreis Göppingen an zwei Tagen eine neue Form der Ausbildungsbörse in der Arbeitsagentur durchgeführt: Zahlreiche Unternehmen zeigten und schilderten sehr anschaulich ihren Praxisalltag. Wir unterstützen damit den Ausgleich auf dem Ausbildungsmarkt und führen Betriebe und künftige Beschäftigte zusammen. Ich freue mich sehr darüber, dass rund 30 Betriebe aus der Region unser Angebot genutzt haben, um ihre Ausbildungsberufe den Ausbildungssuchenden vorzustellen. Ich hoffe, dass möglichst viele Jugendliche erfolgreich waren und aus den letzten beiden Tagen viele Ausbildungsverträge resultieren“,* sagt Bettina Münz, die für die operativen Belange der Arbeitsagentur verantwortlich ist.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	32.077	32.532	33.000	-455	-1,4	-6.477	-16,8	-15,3	-13,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	17.858	18.440	19.220	-582	-3,2	-3.976	-18,2	-16,5	-14,0	
51,9% Männer	9.273	9.609	9.970	-336	-3,5	-2.903	-23,8	-22,2	-19,9	
48,1% Frauen	8.585	8.831	9.250	-246	-2,8	-1.073	-11,1	-9,4	-6,5	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.474	1.551	1.567	-77	-5,0	-911	-38,2	-35,6	-31,8	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	255	246	226	9	3,7	-95	-27,1	-28,7	-28,9	
34,1% 50 bis unter 65 Jahre	6.092	6.145	6.360	-53	-0,9	-31	-0,5	0,7	2,9	
22,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	3.947	3.970	4.048	-23	-0,6	210	5,6	7,6	10,4	
30,4% Langzeitarbeitslose	5.435	5.497	5.595	-62	-1,1	165	3,1	6,6	9,4	
6,8% Schwerbehinderte	1.207	1.221	1.249	-14	-1,1	63	5,5	10,9	10,4	
28,9% Ausländer	5.159	5.359	5.551	-200	-3,7	-947	-15,5	-14,2	-12,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.279	4.365	5.282	-86	-2,0	-616	-12,6	-6,9	-11,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.647	1.686	2.599	-39	-2,3	-241	-12,8	-13,4	-10,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	893	829	848	64	7,7	-263	-22,8	-25,7	-36,0	
seit Jahresbeginn	13.926	9.647	5.282	x	x	-1.606	-10,3	-9,3	-11,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.863	5.153	4.274	-290	-5,6	-298	-5,8	4,7	8,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.752	1.747	1.629	5	0,3	6	0,3	15,0	13,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	942	894	630	48	5,4	-255	-21,3	-20,0	-4,1	
seit Jahresbeginn	14.290	9.427	4.274	x	x	261	1,9	6,3	8,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,6	4,8	x	x	x	5,4	5,4	5,5	
dar. Männer	4,3	4,5	4,6	x	x	x	5,6	5,7	5,7	
Frauen	4,6	4,7	4,9	x	x	x	5,1	5,2	5,3	
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,4	3,4	x	x	x	5,1	5,1	4,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	2,2	2,2	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	6,0	x	x	x	6,0	6,0	6,0	
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	7,0	x	x	x	6,6	6,5	6,5	
Ausländer	9,8	10,2	10,6	x	x	x	11,6	11,9	12,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,3	x	x	x	6,0	6,1	6,2	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.699	20.172	20.692	-473	-2,3	-4.324	-18,0	-16,1	-13,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	22.071	22.560	23.170	-489	-2,2	-4.154	-15,8	-14,1	-11,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	24.306	24.814	25.467	-507	-2,0	-4.318	-15,1	-13,3	-10,6	
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,1	6,3	x	x	x	7,0	7,0	7,0	
Leistungsempfänger²⁾										
Arbeitslosengeld	7.138	7.589	7.844	-451	-5,9	-4.133	-36,7	-34,9	-32,4	
erwerbsfähige Hilfebedürftige	24.615	24.868	24.956	-253	-1,0	-1.426	-5,5	-3,2	-0,7	
nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	9.912	10.012	10.062	-100	-1,0	-814	-7,6	-5,6	-3,5	
Bedarfsgemeinschaften	17.721	17.847	17.890	-126	-0,7	-878	-4,7	-2,6	-0,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	2.306	2.418	1.501	-112	-4,6	854	58,8	70,6	81,9	
Zugang seit Jahresbeginn	6.225	3.919	1.501	x	x	2.531	68,5	74,8	81,9	
Bestand	5.916	5.790	5.247	126	2,2	2.379	67,3	74,9	81,6	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.085	13.440	13.762	-355	-2,6	-5.535	-29,7	-28,7	-27,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.226	7.565	8.085	-339	-4,5	-3.486	-32,5	-32,0	-27,9
53,5% Männer	3.868	4.035	4.283	-167	-4,1	-2.347	-37,8	-37,4	-34,6
46,5% Frauen	3.358	3.530	3.802	-172	-4,9	-1.139	-25,3	-24,6	-18,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	802	841	840	-39	-4,6	-686	-46,1	-45,1	-41,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	94	87	74	7	8,0	-61	-39,4	-41,6	-43,9
46,2% 50 bis unter 65 Jahre	3.341	3.425	3.611	-84	-2,5	-388	-10,4	-7,6	-2,0
35,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	2.566	2.620	2.691	-54	-2,1	-3	-0,1	4,4	10,0
19,1% Langzeitarbeitslose	1.379	1.408	1.428	-29	-2,1	198	16,8	24,5	31,1
8,2% Schwerbehinderte	589	593	616	-4	-0,7	-39	-6,2	1,0	2,7
19,0% Ausländer	1.376	1.474	1.588	-98	-6,6	-857	-38,4	-36,7	-33,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.137	2.023	2.821	114	5,6	-508	-19,2	-25,7	-22,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.096	1.055	1.894	41	3,9	-287	-20,8	-27,7	-18,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	516	446	426	70	15,7	-185	-26,4	-40,1	-43,2
seit Jahresbeginn	6.981	4.844	2.821	x	x	-2.039	-22,6	-24,0	-22,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.368	2.444	2.183	-76	-3,1	-362	-13,3	-2,0	0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.056	1.089	1.091	-33	-3,0	-108	-9,3	9,4	12,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	460	430	280	30	7,0	-192	-29,4	-26,0	-27,8
seit Jahresbeginn	6.995	4.627	2.183	x	x	-394	-5,3	-0,7	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8
dar. Männer	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	3,2	3,3	3,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,5	x	x	x	1,0	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,3
Ausländer	2,6	2,8	3,0	x	x	x	4,3	4,4	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.782	8.056	8.480	-274	-3,4	-3.945	-33,6	-33,3	-30,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.015	9.306	9.783	-291	-3,1	-3.660	-28,9	-28,7	-25,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.206	11.509	12.027	-303	-2,6	-3.766	-25,2	-24,9	-21,7
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	3,0	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	7.138	7.589	7.844	-451	-5,9	-4.133	-36,7	-34,9	-32,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2011 und März 2011; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.992	19.092	19.238	-100	-0,5	-942	-4,7	-2,5	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.632	10.875	11.135	-243	-2,2	-490	-4,4	-0,8	0,0
50,8% Männer	5.405	5.574	5.687	-169	-3,0	-556	-9,3	-5,5	-3,5
49,2% Frauen	5.227	5.301	5.448	-74	-1,4	66	1,3	4,7	4,0
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	672	710	727	-38	-5,4	-225	-25,1	-18,9	-16,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	161	159	152	2	1,3	-34	-17,4	-18,9	-18,3
25,9% 50 bis unter 65 Jahre	2.751	2.720	2.749	31	1,1	357	14,9	13,6	10,1
13,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.381	1.350	1.357	31	2,3	213	18,2	14,3	11,3
38,1% Langzeitarbeitslose	4.056	4.089	4.167	-33	-0,8	-33	-0,8	1,5	3,5
5,8% Schwerbehinderte	618	628	633	-10	-1,6	102	19,8	22,2	19,2
35,6% Ausländer	3.783	3.885	3.963	-102	-2,6	-90	-2,3	-0,8	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.142	2.342	2.461	-200	-8,5	-108	-4,8	19,1	7,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	551	631	705	-80	-12,7	46	9,1	29,0	21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	377	383	422	-6	-1,6	-78	-17,1	3,2	-26,6
seit Jahresbeginn	6.945	4.803	2.461	x	x	433	6,6	12,7	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.495	2.709	2.091	-214	-7,9	64	2,6	11,6	17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	696	658	538	38	5,8	114	19,6	25,6	15,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	482	464	350	18	3,9	-63	-11,6	-13,6	30,1
seit Jahresbeginn	7.295	4.800	2.091	x	x	655	9,9	14,0	17,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
dar. Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Frauen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	7,2	7,4	7,6	x	x	x	7,4	7,5	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.917	12.116	12.212	-199	-1,6	-379	-3,1	1,3	2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.056	13.254	13.387	-198	-1,5	-494	-3,6	0,4	2,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.100	13.305	13.440	-204	-1,5	-552	-4,0	0,1	2,3
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Hilfebedürftige ²⁾	24.615	24.868	24.956	-253	-1,0	-1.426	-5,5	-3,2	-0,7
nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige ²⁾	9.912	10.012	10.062	-100	-1,0	-814	-7,6	-5,6	-3,5
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	17.721	17.847	17.890	-126	-0,7	-878	-4,7	-2,6	-0,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2011 bis März 2011.

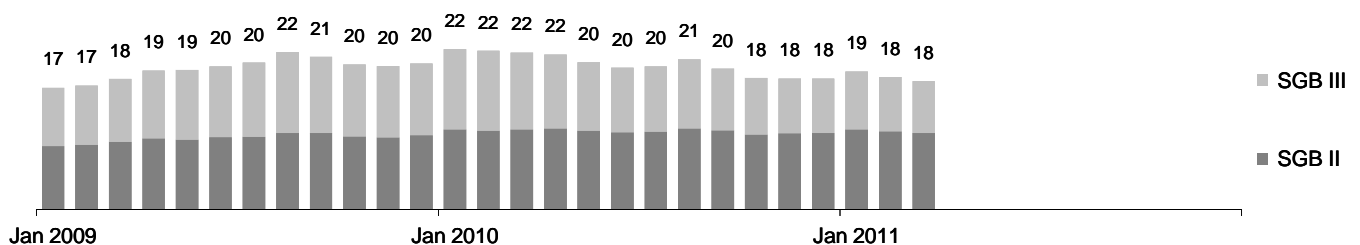
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 582 auf 17.858 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.976 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.226, das sind 339 weniger als im Vormonat und 3.486 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.632 Arbeitslose, das ist ein Minus von 243 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2010 waren es 490 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2011	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2011	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	17.858	-582	-3,2	-3.976	-18,2	4,4	4,6	5,4
Männer	9.273	-336	-3,5	-2.903	-23,8	4,3	4,5	5,6
Frauen	8.585	-246	-2,8	-1.073	-11,1	4,6	4,7	5,1
15 bis unter 25 Jahre	1.474	-77	-5,0	-911	-38,2	3,2	3,4	5,1
15 bis unter 20 Jahre	255	9	3,7	-95	-27,1	1,7	1,6	2,2
50 bis unter 65 Jahre	6.092	-53	-0,9	-31	-0,5	5,8	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	3.947	-23	-0,6	210	5,6	6,8	6,8	6,6
Deutsche	12.694	-379	-2,9	-3.000	-19,1	3,6	3,7	4,4
Ausländer	5.159	-200	-3,7	-947	-15,5	9,8	10,2	11,6
Rechtskreis SGB III	7.226	-339	-4,5	-3.486	-32,5	1,8	1,9	2,6
Männer	3.868	-167	-4,1	-2.347	-37,8	1,8	1,9	2,9
Frauen	3.358	-172	-4,9	-1.139	-25,3	1,8	1,9	2,4
15 bis unter 25 Jahre	802	-39	-4,6	-686	-46,1	1,7	1,8	3,2
15 bis unter 20 Jahre	94	7	8,0	-61	-39,4	0,6	0,6	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3.341	-84	-2,5	-388	-10,4	3,2	3,2	3,6
55 bis unter 65 Jahre	2.566	-54	-2,1	-3	-0,1	4,4	4,5	4,5
Deutsche	5.850	-239	-3,9	-2.616	-30,9	1,7	1,7	2,4
Ausländer	1.376	-98	-6,6	-857	-38,4	2,6	2,8	4,3
Rechtskreis SGB II	10.632	-243	-2,2	-490	-4,4	2,6	2,7	2,7
Männer	5.405	-169	-3,0	-556	-9,3	2,5	2,6	2,7
Frauen	5.227	-74	-1,4	66	1,3	2,8	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	672	-38	-5,4	-225	-25,1	1,5	1,5	1,9
15 bis unter 20 Jahre	161	2	1,3	-34	-17,4	1,1	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2.751	31	1,1	357	14,9	2,6	2,6	2,3
55 bis unter 65 Jahre	1.381	31	2,3	213	18,2	2,4	2,3	2,1
Deutsche	6.844	-140	-2,0	-384	-5,3	1,9	2,0	2,0
Ausländer	3.783	-102	-2,6	-90	-2,3	7,2	7,4	7,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

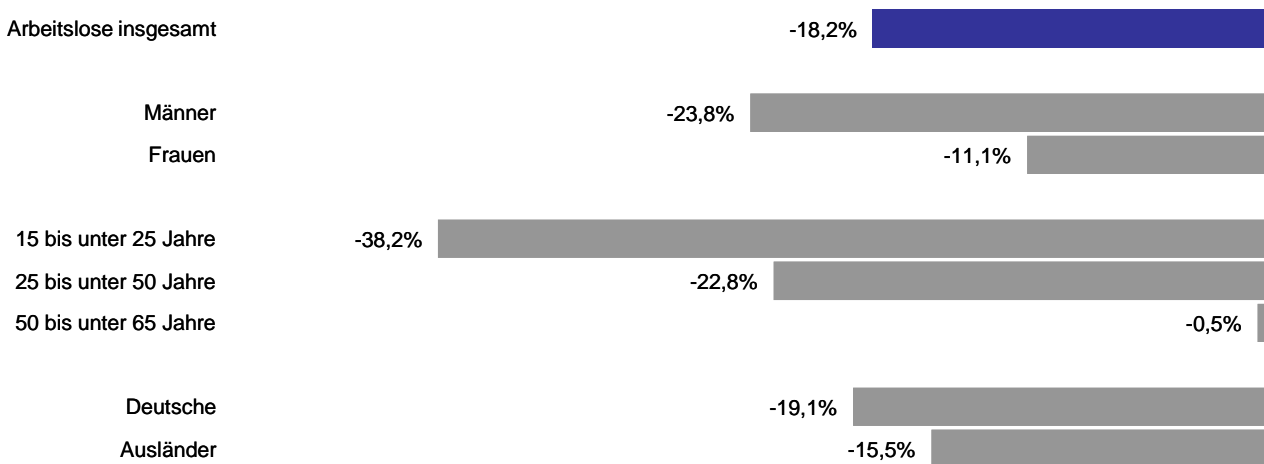
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

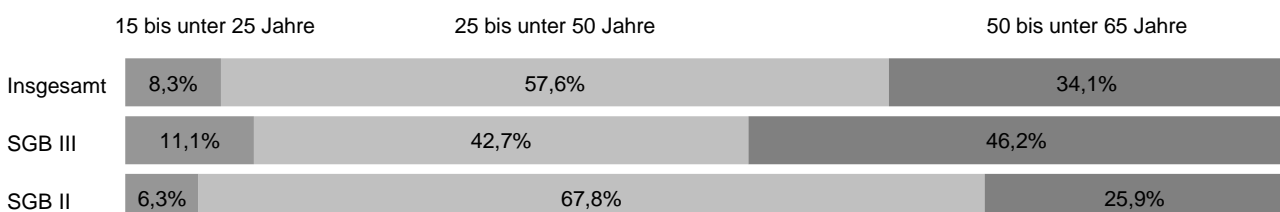
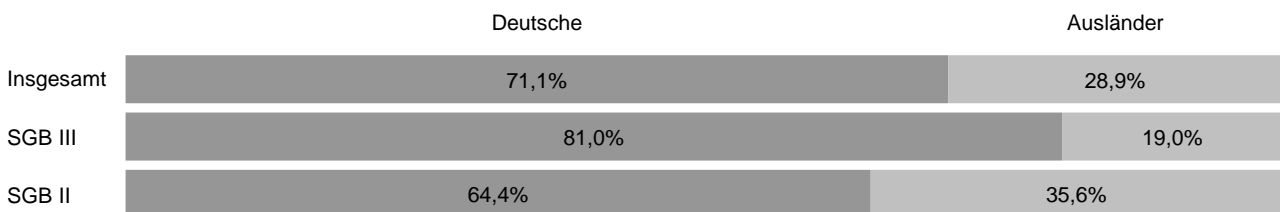
Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im März von -38% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis -1% bei 50- bis unter 65-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

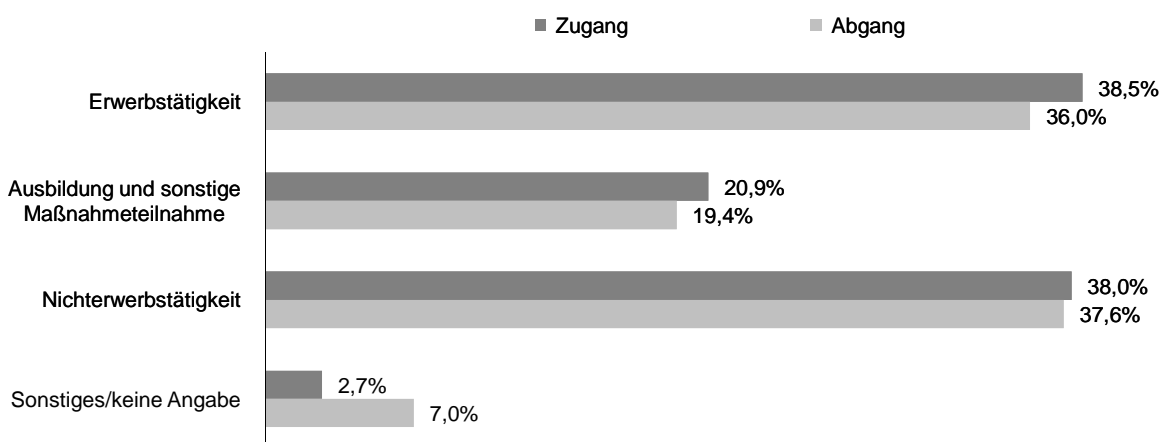


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 4.279 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 616 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.863 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 298 weniger als im März 2010. Seit Jahresbeginn gab es 13.926 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.606 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.290 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 261 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.647 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 241 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.752 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, etwa so viele wie vor einem Jahr (+6).

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2011	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.279	-86	-2,0	-616	-12,6	13.926	-1.606	-10,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.647	-39	-2,3	-241	-12,8	5.932	-819	-12,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.441	-69	-4,6	-248	-14,7	5.317	-840	-13,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	123	22	21,8	16	15,0	330	23	7,5
Selbständigkeit	62	-1	-1,6	-12	-16,2	200	-29	-12,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	893	64	7,7	-263	-22,8	2.570	-1.026	-28,5
Nichterwerbstätigkeit	1.625	-103	-6,0	-115	-6,6	5.070	244	5,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.220	-72	-5,6	1	0,1	3.799	422	12,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	390	-28	-6,7	-102	-20,7	1.220	-161	-11,7
Sonstiges/keine Angabe	114	-8	-6,6	3	2,7	354	-5	-1,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.863	-290	-5,6	-298	-5,8	14.290	261	1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.752	5	0,3	6	0,3	5.128	426	9,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.502	25	1,7	134	9,8	4.307	665	18,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	117	-4	-3,3	-56	-32,4	328	-112	-25,5
Selbständigkeit	130	-14	-9,7	-66	-33,7	468	-109	-18,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	942	48	5,4	-255	-21,3	2.466	-506	-17,0
Nichterwerbstätigkeit	1.829	-296	-13,9	-87	-4,5	5.692	192	3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.325	-194	-12,8	-5	-0,4	3.985	242	6,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	410	-68	-14,2	-73	-15,1	1.339	-112	-7,7
Sonstiges/keine Angabe	340	-47	-12,1	38	12,6	1.004	149	17,4

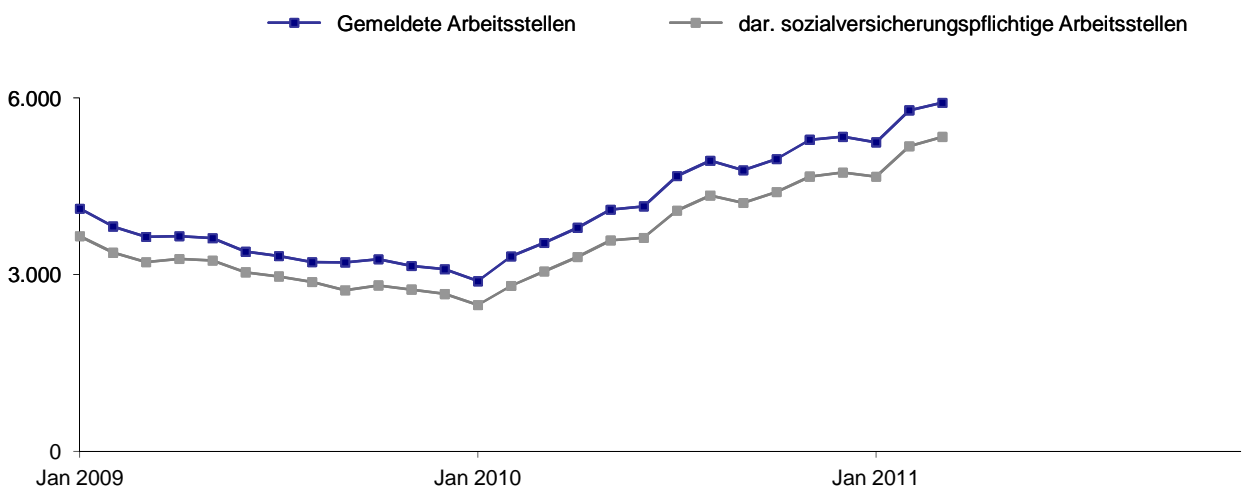
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im März 5.916 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 126. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.379 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten der Agentur im März 2.306 neue Arbeitsstellen, das waren 854 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 6.225 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.531 oder 69%. Im März wurden 2.188 Arbeitsstellen abgemeldet, 983 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 5.648 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.426 oder 75%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2011	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	2.306	-112	-4,6	854	58,8	6.225	2.531	68,5
dar. sofort zu besetzen	1.884	-33	-1,7	880	87,6	4.994	2.336	87,9
sozialversicherungspflichtig	2.143	-57	-2,6	871	68,5	5.693	2.542	80,7
dar. sofort zu besetzen	1.748	11	0,6	877	100,7	4.542	2.287	101,4
Bestand	5.916	126	2,2	2.379	67,3	5.651	2.405	74,1
dar. sofort zu besetzen	5.596	148	2,7	2.486	79,9	5.338	2.402	81,8
sozialversicherungspflichtig	5.339	161	3,1	2.283	74,7	5.060	2.276	81,8
dar. sofort zu besetzen	5.062	168	3,4	2.376	88,5	4.798	2.274	90,1
Abgang	2.188	307	16,3	983	81,6	5.648	2.426	75,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.981	285	16,8	976	97,1	5.090	2.347	85,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

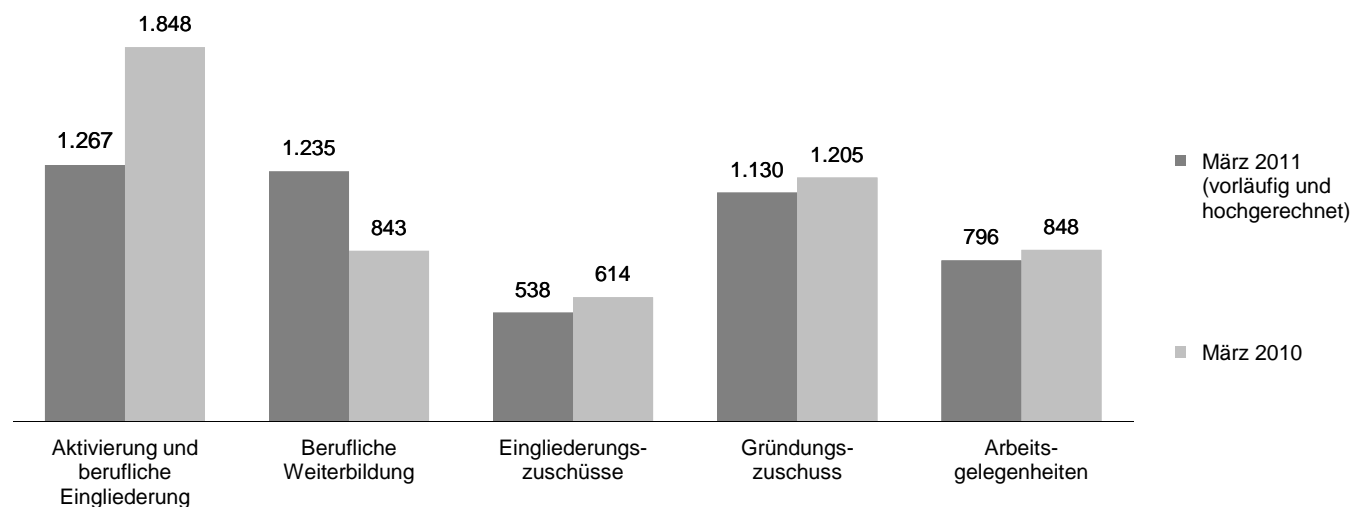
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über ausgewählte Maßnahmen, die in der Regel in großem Umfang am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen



Ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2011	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	738	12	1,7	-285	-27,9	1.961	-694	-26,1
Berufliche Weiterbildung ³⁾	174	34	24,3	10	6,1	611	117	23,7
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	92	-10	-9,8	-45	-32,8	283	-57	-16,8
Gründungszuschuss	79	-	-	-39	-33,1	302	-65	-17,7
Arbeitsgelegenheiten	147	22	17,6	-23	-13,5	402	-69	-14,6
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.267	107	9,2	-581	-31,4	1.115	-506	-31,2
Berufliche Weiterbildung ³⁾	1.235	16	1,3	392	46,5	1.249	365	41,3
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	538	-3	-0,6	-76	-12,4	539	-50	-8,5
Gründungszuschuss	1.130	-12	-1,1	-75	-6,2	1.150	-36	-3,0
Arbeitsgelegenheiten	796	-28	-3,4	-52	-6,1	817	-4	-0,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	645	156	31,9	-157	-19,6	1.705	-858	-33,5
Berufliche Weiterbildung ³⁾	207	-8	-3,7	27	15,0	631	-97	-13,3
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	90	-15	-14,3	-11	-10,9	286	-64	-18,3
Gründungszuschuss	95	-21	-18,1	2	2,2	385	84	27,9
Arbeitsgelegenheiten	171	35	25,7	27	18,8	447	6	1,4

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

4) Einschließlich Förderung nach § 421 f, p SGB III.

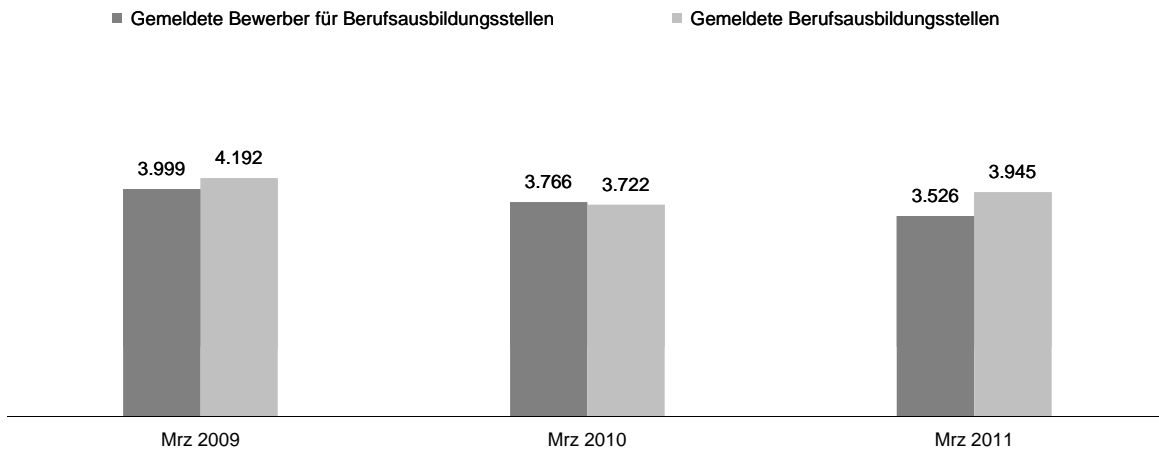
Ausbildungsstellenmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen 3.526 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 6,4% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.945 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 6,0%. Ende März waren 2.078 Bewerber noch unversorgt und 2.256 Berufsausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-3,8%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+5,7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsstellenmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2010/2011	Veränderung gegenüber Vorjahr		2009/2010	2008/2009
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.526	-240	-6,4	3.766	3.999
versorgte Bewerber	1.448	-157	-9,8	1.605	1.686
einmündende Bewerber	665	7	1,1	658	700
andere ehemalige Bewerber	446	-46	-9,3	492	452
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	337	-118	-25,9	455	534
unversorgte Bewerber	2.078	-83	-3,8	2.161	2.313
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.945	223	6,0	3.722	4.192
betriebliche Ausbildungsstellen	3.895	178	4,8	3.717	4.102
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	50	45	x	5	90
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	2.256	121	5,7	2.135	2.237
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,12	x	x	0,99	1,05
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,09	x	x	0,99	0,97

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

In der Statistik über Bewerber für Berufsausbildungsstellen werden zum Berichtsmonat März 2011 einige Verbesserungen in der Datengenerierung und erweiterte Nutzungsmöglichkeiten wirksam. Dies hat marginale rückwirkende Revisionen bei den Bewerberzahlen für Berufsausbildungsstellen zur Folge.

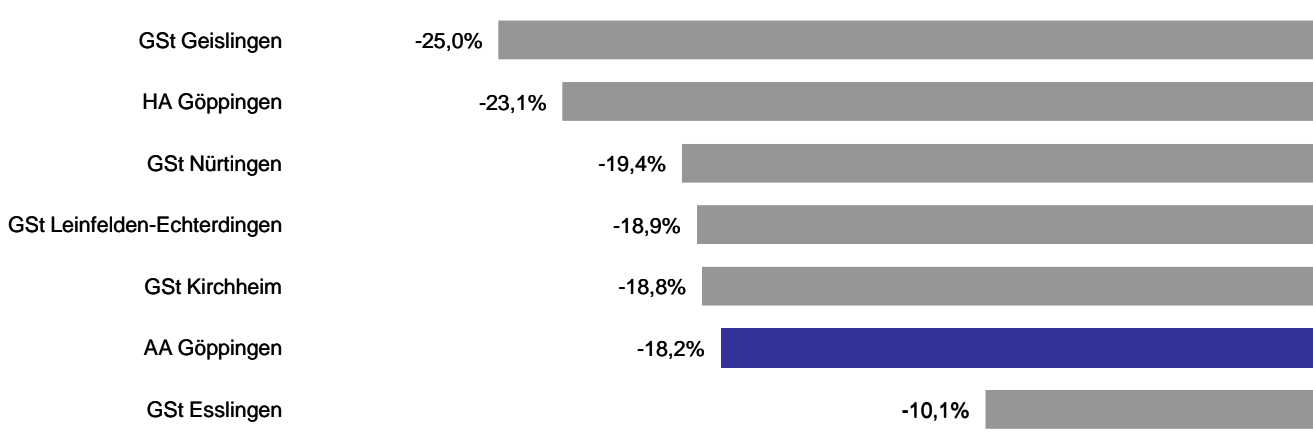
Der Arbeitsmarkt in den Dienststellen des Agenturbezirks

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göppingen
März 2011

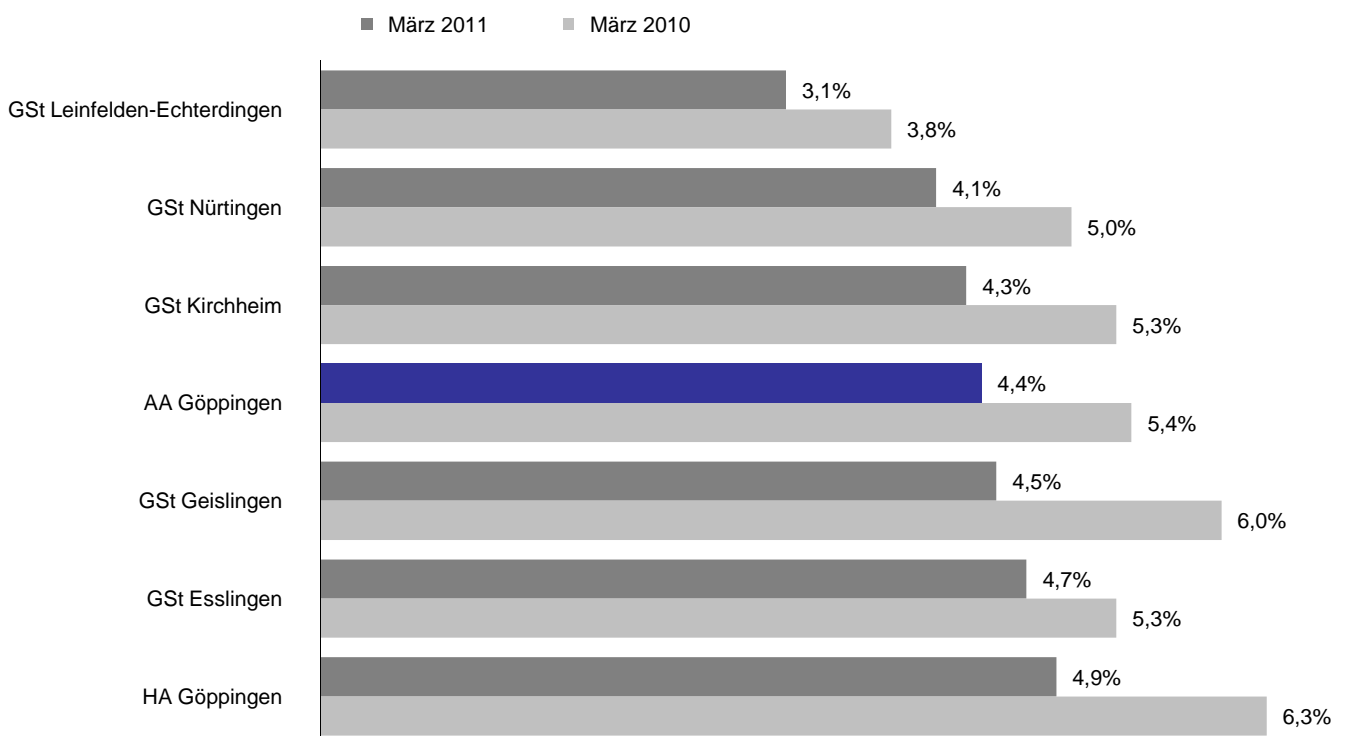
Im Agenturbezirk Göppingen stellt sich der Arbeitsmarkt im März recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Geislingen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 25%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Esslingen mit einer Abnahme von 10%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten in den Dienststellen des Agenturbezirks. Die Spanne reichte im März von 3,1% in Leinfelden-Echterdingen bis 4,9% in Göppingen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Hauptagentur Göppingen

März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 226 auf 4.921 Personen verringert. Das waren 1.475 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 1.343 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 89 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.572 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+64). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.221 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 459 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.535 Abmeldungen von Arbeitslosen (+351).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 97 Stellen auf 1.667 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 745 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 615 neue Arbeitsstellen, 235 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.711 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 827.

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.732	8.877	9.034	-145	-1,6	-1.830	-17,3	-15,4	-13,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.921	5.147	5.441	-226	-4,4	-1.475	-23,1	-20,4	-16,2
52,3% Männer	2.574	2.701	2.828	-127	-4,7	-1.065	-29,3	-27,1	-23,2
47,7% Frauen	2.347	2.446	2.613	-99	-4,0	-410	-14,9	-11,5	-7,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	404	438	444	-34	-7,8	-337	-45,5	-40,4	-36,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	80	68	2	2,5	-37	-31,1	-25,9	-32,7
36,7% 50 bis unter 65 Jahre	1.804	1.823	1.914	-19	-1,0	-71	-3,8	-2,1	0,6
24,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.210	1.209	1.255	1	0,1	58	5,0	6,8	12,1
29,9% Langzeitarbeitslose	1.470	1.511	1.547	-41	-2,7	37	2,6	11,3	15,1
8,4% Schwerbehinderte	411	423	430	-12	-2,8	-4	-1,0	7,1	10,5
26,5% Ausländer	1.305	1.367	1.469	-62	-4,5	-392	-23,1	-19,8	-16,2
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.343	1.346	1.532	-3	-0,2	-89	-6,2	-7,9	-14,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	470	505	702	-35	-6,9	-33	-6,6	-12,3	-17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	248	210	225	38	18,1	-76	-23,5	-39,3	-38,9
15 bis unter 25 Jahre	251	233	214	18	7,7	-19	-7,0	-17,7	-28,4
55 bis unter 65 Jahre	203	175	203	28	16,0	31	18,0	1,7	-18,1
seit Jahresbeginn	4.221	2.878	1.532	x	x	-459	-9,8	-11,4	-14,2
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.572	1.644	1.319	-72	-4,4	64	4,2	10,7	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	533	549	500	-16	-2,9	13	2,5	19,6	9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	295	260	153	35	13,5	-20	-6,3	-13,3	-16,8
15 bis unter 25 Jahre	284	232	194	52	22,4	26	10,1	-3,3	-19,5
55 bis unter 65 Jahre	213	230	165	-17	-7,4	49	29,9	35,3	39,8
seit Jahresbeginn	4.535	2.963	1.319	x	x	351	8,4	10,7	10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,4	x	x	x	6,3	6,4	6,4
Männer	4,8	5,0	5,2	x	x	x	6,7	6,8	6,8
Frauen	5,0	5,2	5,6	x	x	x	5,8	5,9	5,9
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,7	3,7	x	x	x	6,1	6,1	5,8
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,0	1,7	x	x	x	2,9	2,6	2,4
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	7,0	x	x	x	7,1	7,0	7,2
55 bis unter 65 Jahre	8,1	8,1	8,4	x	x	x	7,9	7,8	7,7
Ausländer	10,9	11,4	12,3	x	x	x	14,2	14,3	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,7	6,0	x	x	x	7,1	7,1	7,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	615	617	479	-2	-0,3	235	61,8	84,7	181,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.711	1.096	479	x	x	827	93,6	117,5	181,8
Bestand	1.667	1.570	1.502	97	6,2	745	80,8	88,9	106,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Hauptagentur Göppingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 149 auf 2.117 Personen verringert. Das waren 1.070 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 592 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 131 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 697 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-82). Seit Beginn des Jahres gab es 1.859 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 689 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.957 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-184).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.787	3.888	3.971	-101	-2,6	-1.513	-28,5	-27,5	-28,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.117	2.266	2.423	-149	-6,6	-1.070	-33,6	-32,6	-28,3
54,8% Männer	1.161	1.245	1.317	-84	-6,7	-720	-38,3	-37,0	-34,4
45,2% Frauen	956	1.021	1.106	-65	-6,4	-350	-26,8	-26,3	-19,3
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	214	246	234	-32	-13,0	-251	-54,0	-48,6	-46,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	27	21	-	-	-29	-51,8	-48,1	-53,3
49,6% 50 bis unter 65 Jahre	1.050	1.085	1.155	-35	-3,2	-118	-10,1	-6,5	-1,9
38,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	818	835	876	-17	-2,0	10	1,2	6,2	12,3
21,5% Langzeitarbeitslose	456	471	478	-15	-3,2	89	24,3	37,3	40,2
16,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	338	351	353	-13	-3,7	124	57,9	70,4	85,8
9,6% Schwerbehinderte	204	213	218	-9	-4,2	-11	-5,1	2,9	10,7
16,6% Ausländer	352	396	436	-44	-11,1	-272	-43,6	-39,5	-37,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	592	554	713	38	6,9	-131	-18,1	-32,5	-29,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	270	281	473	-11	-3,9	-94	-25,8	-33,4	-25,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	111	100	41	36,9	-31	-16,9	-51,9	-46,8
15 bis unter 25 Jahre	131	120	120	11	9,2	-19	-12,7	-38,5	-29,4
55 bis unter 65 Jahre	110	80	128	30	37,5	-	-	-31,6	-29,7
seit Jahresbeginn	1.859	1.267	713	x	x	-689	-27,0	-30,6	-29,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	697	682	578	15	2,2	-82	-10,5	-5,9	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	307	308	317	-1	-0,3	-14	-4,4	3,7	7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	111	55	26	23,4	-65	-32,2	-29,3	-47,6
15 bis unter 25 Jahre	153	104	84	49	47,1	4	2,7	-25,7	-30,6
55 bis unter 65 Jahre	127	119	101	8	6,7	42	49,4	19,0	40,3
seit Jahresbeginn	1.957	1.260	578	x	x	-184	-8,6	-7,5	-9,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,4	x	x	x	3,1	3,3	3,3
Männer	2,1	2,3	2,4	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Frauen	2,0	2,2	2,4	x	x	x	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,1	2,0	x	x	x	3,8	4,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,5	x	x	x	1,3	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,8	x	x	x	5,5	5,4	5,3
Ausländer	2,9	3,3	3,6	x	x	x	5,2	5,5	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,7	x	x	x	3,5	3,7	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Hauptagentur Göppingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 77 auf 2.804 Personen verringert. Das waren 405 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 751 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 875 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 146 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.362 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 230 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.578 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+535).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.945	4.989	5.063	-44	-0,9	-317	-6,0	-2,8	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.804	2.881	3.018	-77	-2,7	-405	-12,6	-7,2	-3,0
50,4% Männer	1.413	1.456	1.511	-43	-3,0	-345	-19,6	-15,6	-9,6
49,6% Frauen	1.391	1.425	1.507	-34	-2,4	-60	-4,1	3,3	4,7
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	190	192	210	-2	-1,0	-86	-31,2	-25,0	-19,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	53	47	2	3,8	-8	-12,7	-5,4	-16,1
26,9% 50 bis unter 65 Jahre	754	738	759	16	2,2	47	6,6	5,1	4,5
14,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	392	374	379	18	4,8	48	14,0	8,1	11,5
36,2% Langzeitarbeitslose	1.014	1.040	1.069	-26	-2,5	-52	-4,9	2,5	6,6
6,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	181	169	177	12	7,1	14	8,4	4,3	11,3
7,4% Schwerbehinderte	207	210	212	-3	-1,4	7	3,5	11,7	10,4
34,0% Ausländer	953	971	1.033	-18	-1,9	-120	-11,2	-7,4	-1,9
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	751	792	819	-41	-5,2	42	5,9	23,6	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	224	229	-24	-10,7	61	43,9	45,5	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	99	125	-3	-3,0	-45	-31,9	-13,9	-30,6
15 bis unter 25 Jahre	120	113	94	7	6,2	-	-	28,4	-27,1
55 bis unter 65 Jahre	93	95	75	-2	-2,1	31	50,0	72,7	13,6
seit Jahresbeginn	2.362	1.611	819	x	x	230	10,8	13,2	4,7
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	875	962	741	-87	-9,0	146	20,0	26,6	33,8
dar. in Erwerbstätigkeit	226	241	183	-15	-6,2	27	13,6	48,8	14,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	149	98	9	6,0	45	39,8	4,2	24,1
15 bis unter 25 Jahre	131	128	110	3	2,3	22	20,2	28,0	-8,3
55 bis unter 65 Jahre	86	111	64	-25	-22,5	7	8,9	58,6	39,1
seit Jahresbeginn	2.578	1.703	741	x	x	535	26,2	29,6	33,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Männer	2,6	2,7	2,8	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Frauen	3,0	3,0	3,2	x	x	x	3,1	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,3	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,5	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	8,0	8,1	8,6	x	x	x	9,0	8,8	8,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,5	3,4	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Esslingen
März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 133 auf 5.530 Personen verringert. Das waren 620 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 1.060 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 187 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.195 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-176). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.672 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 219 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.574 Abmeldungen von Arbeitslosen (-93).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 12 Stellen auf 1.539 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 502 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 601 neue Arbeitsstellen, 137 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.634 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 569.

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.883	9.983	10.076	-100	-1,0	-1.435	-12,7	-12,1	-10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.530	5.663	5.756	-133	-2,3	-620	-10,1	-9,9	-10,2
52,0% Männer	2.873	2.950	2.988	-77	-2,6	-558	-16,3	-15,0	-15,9
48,0% Frauen	2.657	2.713	2.768	-56	-2,1	-62	-2,3	-3,6	-3,0
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	426	438	432	-12	-2,7	-211	-33,1	-31,6	-29,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	65	64	6	9,2	-14	-16,5	-33,0	-19,0
31,6% 50 bis unter 65 Jahre	1.746	1.740	1.756	6	0,3	124	7,6	5,9	5,8
19,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.073	1.088	1.084	-15	-1,4	93	9,5	10,0	10,3
32,3% Langzeitarbeitslose	1.785	1.777	1.795	8	0,5	185	11,6	11,8	14,6
6,0% Schwerbehinderte	330	330	328	-	-	71	27,4	28,4	14,7
32,6% Ausländer	1.801	1.868	1.854	-67	-3,6	-132	-6,8	-6,1	-7,5
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.060	1.165	1.447	-105	-9,0	-187	-15,0	0,4	-2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	424	460	723	-36	-7,8	-87	-17,0	-3,4	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	243	245	266	-2	-0,8	-50	-17,1	-19,9	-19,9
15 bis unter 25 Jahre	186	213	212	-27	-12,7	-53	-22,2	-13,4	-4,1
55 bis unter 65 Jahre	105	135	176	-30	-22,2	-24	-18,6	17,4	-
seit Jahresbeginn	3.672	2.612	1.447	x	x	-219	-5,6	-1,2	-2,5
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.195	1.259	1.120	-64	-5,1	-176	-12,8	-1,9	10,6
dar. in Erwerbstätigkeit	447	444	448	3	0,7	-16	-3,5	12,4	20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	235	238	184	-3	-1,3	-115	-32,9	-25,6	-12,4
15 bis unter 25 Jahre	195	198	172	-3	-1,5	-32	-14,1	-5,7	8,2
55 bis unter 65 Jahre	124	137	144	-13	-9,5	-20	-13,9	12,3	44,0
seit Jahresbeginn	3.574	2.379	1.120	x	x	-93	-2,5	3,6	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,9	4,9	x	x	x	5,3	5,4	5,5
Männer	4,6	4,7	4,8	x	x	x	5,5	5,5	5,7
Frauen	4,9	5,0	5,1	x	x	x	5,0	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	5,1	5,1	4,9
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	2,1	2,4	2,0
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,8
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,6	x	x	x	6,1	6,1	6,1
Ausländer	10,3	10,6	10,6	x	x	x	11,0	11,3	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,9	6,0	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	601	650	383	-49	-7,5	137	29,5	86,8	51,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.634	1.033	383	x	x	569	53,4	71,9	51,4
Bestand	1.539	1.551	1.341	-12	-0,8	502	48,4	72,1	59,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Esslingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 77 auf 1.914 Personen verringert. Das waren 922 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 518 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 133 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 569 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-146). Seit Beginn des Jahres gab es 1.819 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 404 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.737 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-193).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.419	3.501	3.586	-82	-2,3	-1.499	-30,5	-31,1	-29,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.914	1.991	2.078	-77	-3,9	-922	-32,5	-33,5	-32,0
53,7% Männer	1.027	1.053	1.109	-26	-2,5	-631	-38,1	-38,9	-37,8
46,3% Frauen	887	938	969	-51	-5,4	-291	-24,7	-26,3	-23,9
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	205	200	206	5	2,5	-184	-47,3	-51,0	-47,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	17	17	5	29,4	-14	-38,9	-59,5	-50,0
44,7% 50 bis unter 65 Jahre	856	866	876	-10	-1,2	-77	-8,3	-8,5	-6,3
34,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	652	664	663	-12	-1,8	6	0,9	1,5	4,4
19,8% Langzeitarbeitslose	379	381	383	-2	-0,5	65	20,7	23,7	30,7
15,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	295	293	291	2	0,7	82	38,5	43,6	43,3
8,4% Schwerbehinderte	160	158	157	2	1,3	14	9,6	14,5	-3,1
21,8% Ausländer	417	445	453	-28	-6,3	-276	-39,8	-37,8	-36,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	518	531	770	-13	-2,4	-133	-20,4	-16,9	-17,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	283	293	537	-10	-3,4	-68	-19,4	-14,8	-13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	114	109	-8	-7,0	-50	-32,1	-29,6	-33,1
15 bis unter 25 Jahre	108	115	135	-7	-6,1	-33	-23,4	-27,7	-8,8
55 bis unter 65 Jahre	72	81	125	-9	-11,1	-9	-11,1	5,2	-3,1
seit Jahresbeginn	1.819	1.301	770	x	x	-404	-18,2	-17,2	-17,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	569	584	584	-15	-2,6	-146	-20,4	-8,9	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	277	267	303	10	3,7	-32	-10,4	8,5	18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	97	72	-6	-6,2	-58	-38,9	-32,2	-35,1
15 bis unter 25 Jahre	104	107	104	-3	-2,8	-38	-26,8	-17,7	6,1
55 bis unter 65 Jahre	80	81	92	-1	-1,2	-7	-8,0	26,6	43,8
seit Jahresbeginn	1.737	1.168	584	x	x	-193	-10,0	-3,9	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,4	2,6	2,6
Männer	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Frauen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	3,1	3,3	3,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,9	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,1	3,9
Ausländer	2,4	2,5	2,6	x	x	x	3,9	4,1	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,7	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Esslingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 56 auf 3.616 Personen verringert. Das waren 302 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 542 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 626 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.853 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 185 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.837 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+100).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.464	6.482	6.490	-18	-0,3	64	1,0	3,2	5,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.616	3.672	3.678	-56	-1,5	302	9,1	11,6	9,8	
51,1% Männer	1.846	1.897	1.879	-51	-2,7	73	4,1	8,5	6,3	
48,9% Frauen	1.770	1.775	1.799	-5	-0,3	229	14,9	15,2	13,8	
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	221	238	226	-17	-7,1	-27	-10,9	2,6	4,1	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	48	47	1	2,1	-	-	-12,7	4,4	
24,6% 50 bis unter 65 Jahre	890	874	880	16	1,8	201	29,2	25,4	21,4	
11,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	421	424	421	-3	-0,7	87	26,0	26,6	21,0	
38,9% Langzeitarbeitslose	1.406	1.396	1.412	10	0,7	120	9,3	8,9	10,8	
5,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	212	204	203	8	3,9	61	40,4	34,2	39,0	
4,7% Schwerbehinderte	170	172	171	-2	-1,2	57	50,4	44,5	37,9	
38,3% Ausländer	1.384	1.423	1.401	-39	-2,7	144	11,6	11,7	8,9	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	542	634	677	-92	-14,5	-54	-9,1	21,7	22,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	167	186	-26	-15,6	-19	-11,9	26,5	44,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	131	157	6	4,6	-	-	-9,0	-7,1	
15 bis unter 25 Jahre	78	98	77	-20	-20,4	-20	-20,4	12,6	5,5	
55 bis unter 65 Jahre	33	54	51	-21	-38,9	-15	-31,3	42,1	8,5	
seit Jahresbeginn	1.853	1.311	677	x	x	185	11,1	22,3	22,9	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	626	675	536	-49	-7,3	-30	-4,6	5,1	22,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	170	177	145	-7	-4,0	16	10,4	18,8	26,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	141	112	3	2,1	-57	-28,4	-20,3	13,1	
15 bis unter 25 Jahre	91	91	68	-	-	6	7,1	13,8	11,5	
55 bis unter 65 Jahre	44	56	52	-12	-21,4	-13	-22,8	-3,4	44,4	
seit Jahresbeginn	1.837	1.211	536	x	x	100	5,8	12,0	22,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
Männer	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
Frauen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,8	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,4	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Ausländer	7,9	8,1	8,0	x	x	x	7,0	7,2	7,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Geislingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 73 auf 1.390 Personen verringert. Das waren 464 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 431 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 504 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.342 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 153 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.377 Abmeldungen von Arbeitslosen (+52).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 63 Stellen auf 458 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 156 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 209 neue Arbeitsstellen, 109 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 466 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 177.

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.403	2.490	2.493	-87	-3,5	-650	-21,3	-18,3	-16,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.390	1.463	1.480	-73	-5,0	-464	-25,0	-20,5	-19,3
53,3% Männer	741	773	783	-32	-4,1	-309	-29,4	-26,1	-24,9
46,7% Frauen	649	690	697	-41	-5,9	-155	-19,3	-13,1	-11,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	139	158	144	-19	-12,0	-79	-36,2	-36,5	-38,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	26	21	-4	-15,4	-14	-38,9	-23,5	-36,4
36,2% 50 bis unter 65 Jahre	503	516	520	-13	-2,5	-35	-6,5	-0,6	-0,4
25,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	360	355	349	5	1,4	32	9,8	9,6	11,5
26,2% Langzeitarbeitslose	364	357	343	7	2,0	11	3,1	2,6	-3,7
6,0% Schwerbehinderte	84	92	95	-8	-8,7	-22	-20,8	-13,2	-5,9
26,3% Ausländer	365	379	387	-14	-3,7	-108	-22,8	-20,5	-23,1
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	431	436	475	-5	-1,1	-67	-13,5	-6,0	-10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	159	159	234	-	-	-50	-23,9	-20,9	-3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	73	66	7	9,6	-6	-7,0	-7,6	-35,9
15 bis unter 25 Jahre	73	83	93	-10	-12,0	-12	-14,1	-5,7	-3,1
55 bis unter 65 Jahre	58	64	65	-6	-9,4	-	-	6,7	4,8
seit Jahresbeginn	1.342	911	475	x	x	-153	-10,2	-8,6	-10,9
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	504	459	414	45	9,8	10	2,0	0,4	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	156	143	138	13	9,1	16	11,4	21,2	8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	54	75	40	74,1	-13	-12,1	-29,9	87,5
15 bis unter 25 Jahre	92	67	77	25	37,3	-21	-18,6	-6,9	14,9
55 bis unter 65 Jahre	62	65	53	-3	-4,6	4	6,9	22,6	60,6
seit Jahresbeginn	1.377	873	414	x	x	52	3,9	5,1	10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,8	4,8	x	x	x	6,0	5,9	5,9
Männer	4,4	4,6	4,7	x	x	x	6,2	6,2	6,2
Frauen	4,6	4,9	4,9	x	x	x	5,7	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	4,0	3,7	x	x	x	5,4	6,2	5,8
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,0	1,6	x	x	x	2,6	2,4	2,4
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,4	6,5	x	x	x	7,0	6,8	6,8
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,1	7,9	x	x	x	7,7	7,7	7,4
Ausländer	9,4	9,8	10,0	x	x	x	12,3	12,4	13,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,4	x	x	x	6,7	6,7	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	209	186	71	23	12,4	109	109,0	78,8	-16,5
Zugang seit Jahresbeginn	466	257	71	x	x	177	61,2	36,0	-16,5
Bestand	458	521	542	-63	-12,1	156	51,7	82,8	120,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Geislingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 49 auf 580 Personen verringert. Das waren 310 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 177 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 226 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 589 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 182 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 618 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+38).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	994	1.042	1.056	-48	-4,6	-437	-30,5	-27,7	-27,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	580	629	646	-49	-7,8	-310	-34,8	-28,4	-25,8	
56,0% Männer	325	355	359	-30	-8,5	-230	-41,4	-35,2	-33,6	
44,0% Frauen	255	274	287	-19	-6,9	-80	-23,9	-17,2	-13,0	
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	72	75	66	-3	-4,0	-62	-46,3	-49,0	-54,8	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	10	8	-	-	-6	-37,5	-28,6	-33,3	
50,7% 50 bis unter 65 Jahre	294	306	314	-12	-3,9	-31	-9,5	-2,2	4,0	
41,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	242	252	249	-10	-4,0	10	4,3	11,0	20,3	
19,0% Langzeitarbeitslose	110	107	98	3	2,8	27	32,5	23,0	22,5	
17,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	101	98	89	3	3,1	40	65,6	55,6	53,4	
8,3% Schwerbehinderte	48	57	61	-9	-15,8	-16	-25,0	-3,4	7,0	
18,8% Ausländer	109	120	122	-11	-9,2	-81	-42,6	-35,5	-36,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	177	190	222	-13	-6,8	-77	-30,3	-20,8	-19,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	91	98	154	-7	-7,1	-67	-42,4	-32,4	-15,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	46	28	-	-	-9	-16,4	-14,8	-28,2	
15 bis unter 25 Jahre	46	46	56	-	-	-7	-13,2	-16,4	-15,2	
55 bis unter 65 Jahre	16	28	41	-12	-42,9	-19	-54,3	-22,2	-	
seit Jahresbeginn	589	412	222	x	x	-182	-23,6	-20,3	-19,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	226	200	192	26	13,0	6	2,7	4,2	14,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	91	85	84	6	7,1	-1	-1,1	37,1	9,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	34	20	10	29,4	-7	-13,7	-12,8	25,0	
15 bis unter 25 Jahre	50	35	50	15	42,9	-6	-10,7	-27,1	19,0	
55 bis unter 65 Jahre	28	26	31	2	7,7	-3	-9,7	52,9	106,7	
seit Jahresbeginn	618	392	192	x	x	38	6,6	8,9	14,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,9	2,8	2,8	
Männer	1,9	2,1	2,2	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	1,7	x	x	x	3,3	3,6	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,6	x	x	x	1,2	1,0	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,2	4,1	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,4	4,9	
Ausländer	2,8	3,1	3,2	x	x	x	5,0	4,9	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Geislingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 24 auf 810 Personen verringert. Das waren 154 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 278 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 753 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 759 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+14).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.409	1.448	1.437	-39	-2,7	-213	-13,1	-9,8	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	810	834	834	-24	-2,9	-154	-16,0	-13,2	-13,3
51,4% Männer	416	418	424	-2	-0,5	-79	-16,0	-16,1	-15,4
48,6% Frauen	394	416	410	-22	-5,3	-75	-16,0	-10,2	-11,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	67	83	78	-16	-19,3	-17	-20,2	-18,6	-12,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	16	13	-4	-25,0	-8	-40,0	-20,0	-38,1
25,8% 50 bis unter 65 Jahre	209	210	206	-1	-0,5	-4	-1,9	1,9	-6,4
14,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	118	103	100	15	14,6	22	22,9	6,2	-5,7
31,4% Langzeitarbeitslose	254	250	245	4	1,6	-16	-5,9	-4,2	-11,2
5,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	41	38	38	3	7,9	10	32,3	2,7	-7,3
4,4% Schwerbehinderte	36	35	34	1	2,9	-6	-14,3	-25,5	-22,7
31,6% Ausländer	256	259	265	-3	-1,2	-27	-9,5	-11,0	-15,1
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	254	246	253	8	3,3	10	4,1	9,8	-1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	61	80	7	11,5	17	33,3	8,9	33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	27	38	7	25,9	3	9,7	8,0	-40,6
15 bis unter 25 Jahre	27	37	37	-10	-27,0	-5	-15,6	12,1	23,3
55 bis unter 65 Jahre	42	36	24	6	16,7	19	82,6	50,0	14,3
seit Jahresbeginn	753	499	253	x	x	29	4,0	4,0	-1,2
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	278	259	222	19	7,3	4	1,5	-2,3	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	65	58	54	7	12,1	17	35,4	3,6	8,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	20	55	30	150,0	-6	-10,7	-47,4	129,2
15 bis unter 25 Jahre	42	32	27	10	31,3	-15	-26,3	33,3	8,0
55 bis unter 65 Jahre	34	39	22	-5	-12,8	7	25,9	8,3	22,2
seit Jahresbeginn	759	481	222	x	x	14	1,9	2,1	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Frauen	2,8	3,0	2,9	x	x	x	3,3	3,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	1,7	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,0	x	x	x	1,4	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,5
Ausländer	6,6	6,7	6,9	x	x	x	7,4	7,6	8,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,5	3,5	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Kirchheim
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 65 auf 2.241 Personen verringert. Das waren 518 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 545 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 92 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 605 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-64). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.667 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 318 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.712 Abmeldungen von Arbeitslosen (-24).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 55 Stellen auf 777 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 398 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 295 neue Arbeitsstellen, 143 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 871 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 441.

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.885	3.956	4.049	-71	-1,8	-1.043	-21,2	-20,4	-17,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.241	2.306	2.433	-65	-2,8	-518	-18,8	-17,2	-11,5	
48,7% Männer	1.092	1.131	1.218	-39	-3,4	-377	-25,7	-24,8	-16,9	
51,3% Frauen	1.149	1.175	1.215	-26	-2,2	-141	-10,9	-8,3	-5,4	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	185	198	206	-13	-6,6	-110	-37,3	-29,8	-26,2	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	27	24	-3	-11,1	-17	-41,5	-28,9	-31,4	
35,7% 50 bis unter 65 Jahre	799	811	848	-12	-1,5	-19	-2,3	-0,1	9,3	
23,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	519	531	542	-12	-2,3	1	0,2	7,1	12,2	
31,1% Langzeitarbeitslose	696	714	726	-18	-2,5	-7	-1,0	5,0	11,5	
6,4% Schwerbehinderte	144	145	145	-1	-0,7	10	7,5	16,0	14,2	
27,7% Ausländer	621	648	691	-27	-4,2	-156	-20,1	-18,8	-12,6	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	545	488	634	57	11,7	-92	-14,4	-18,3	-15,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	215	189	319	26	13,8	-24	-10,0	-33,0	-8,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	103	106	21	20,4	-59	-32,2	-23,1	-48,8	
15 bis unter 25 Jahre	107	87	96	20	23,0	-17	-13,7	-18,7	-22,0	
55 bis unter 65 Jahre	57	58	70	-1	-1,7	-20	-26,0	-	-22,2	
seit Jahresbeginn	1.667	1.122	634	x	x	-318	-16,0	-16,8	-15,6	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	605	612	495	-7	-1,1	-64	-9,6	10,3	-3,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	215	216	183	-1	-0,5	-20	-8,5	9,1	-4,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	117	79	17	14,5	-22	-14,1	-16,4	-18,6	
15 bis unter 25 Jahre	118	95	86	23	24,2	14	13,5	-2,1	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	76	74	68	2	2,7	17	28,8	51,0	25,9	
seit Jahresbeginn	1.712	1.107	495	x	x	-24	-1,4	3,7	-3,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,7	x	x	x	5,3	5,3	5,2	
Männer	3,9	4,1	4,4	x	x	x	5,2	5,3	5,2	
Frauen	4,7	4,8	5,0	x	x	x	5,3	5,3	5,3	
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,3	3,4	x	x	x	4,7	4,5	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,2	x	x	x	1,9	1,8	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	6,0	x	x	x	6,0	6,0	5,7	
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,0	7,1	x	x	x	7,1	6,8	6,6	
Ausländer	9,2	9,6	10,3	x	x	x	11,4	11,7	11,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	5,0	5,2	x	x	x	5,9	6,0	5,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	295	377	199	-82	-21,8	143	94,1	106,0	109,5	
Zugang seit Jahresbeginn	871	576	199	x	x	441	102,6	107,2	109,5	
Bestand	777	722	556	55	7,6	398	105,0	79,2	59,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Kirchheim
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 43 auf 1.028 Personen verringert. Das waren 411 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 327 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 362 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-40). Seit Beginn des Jahres gab es 998 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 310 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 995 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-49).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.752	1.819	1.854	-67	-3,7	-829	-32,1	-31,2	-30,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.028	1.071	1.149	-43	-4,0	-411	-28,6	-27,8	-20,5	
49,8% Männer	512	534	580	-22	-4,1	-298	-36,8	-36,7	-28,7	
50,2% Frauen	516	537	569	-21	-3,9	-113	-18,0	-16,1	-10,0	
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	131	131	134	-	-	-49	-27,2	-25,1	-19,3	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	11	-1	-7,7	-6	-33,3	-18,8	-31,3	
43,8% 50 bis unter 65 Jahre	450	469	499	-19	-4,1	-56	-11,1	-7,9	4,2	
32,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	336	350	361	-14	-4,0	-7	-2,0	7,4	14,2	
17,7% Langzeitarbeitslose	182	200	197	-18	-9,0	13	7,7	34,2	51,5	
12,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	128	147	149	-19	-12,9	14	12,3	41,3	52,0	
6,4% Schwerbehinderte	66	61	67	5	8,2	-	-	3,4	21,8	
18,4% Ausländer	189	199	227	-10	-5,0	-97	-33,9	-33,9	-21,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	327	269	402	58	21,6	-64	-16,4	-34,9	-20,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	142	250	34	23,9	-10	-5,4	-39,8	-14,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	60	72	18	30,0	-52	-40,0	-43,9	-51,4	
15 bis unter 25 Jahre	83	67	74	16	23,9	4	5,1	-16,3	-10,8	
55 bis unter 65 Jahre	39	39	48	-	-	-15	-27,8	-15,2	-34,2	
seit Jahresbeginn	998	671	402	x	x	-310	-23,7	-26,8	-20,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	362	340	293	22	6,5	-40	-10,0	1,2	-4,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	142	145	139	-3	-2,1	-27	-16,0	-0,7	-4,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	69	37	19	27,5	-7	-7,4	-28,1	-40,3	
15 bis unter 25 Jahre	81	69	58	12	17,4	18	28,6	9,5	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	54	49	46	5	10,2	16	42,1	58,1	9,5	
seit Jahresbeginn	995	633	293	x	x	-49	-4,7	-1,4	-4,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8	
Männer	1,8	1,9	2,1	x	x	x	2,9	3,0	2,9	
Frauen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,9	2,8	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,5	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,5	x	x	x	3,7	3,8	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,7	x	x	x	4,7	4,5	4,3	
Ausländer	2,8	3,0	3,4	x	x	x	4,2	4,4	4,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,5	x	x	x	3,1	3,2	3,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Kirchheim
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 22 auf 1.213 Personen verringert. Das waren 107 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 218 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 243 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 669 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 717 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+25).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.133	2.137	2.195	-4	-0,2	-214	-9,1	-8,1	-2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.213	1.235	1.284	-22	-1,8	-107	-8,1	-5,2	-1,5
47,8% Männer	580	597	638	-17	-2,8	-79	-12,0	-9,7	-2,0
52,2% Frauen	633	638	646	-5	-0,8	-28	-4,2	-0,6	-1,1
4,5% 15 bis unter 25 Jahre	54	67	72	-13	-19,4	-61	-53,0	-37,4	-36,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	14	13	-2	-14,3	-11	-47,8	-36,4	-31,6
28,8% 50 bis unter 65 Jahre	349	342	349	7	2,0	37	11,9	12,9	17,5
15,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	183	181	181	2	1,1	8	4,6	6,5	8,4
42,4% Langzeitarbeitslose	514	514	529	-	-	-20	-3,7	-3,2	1,5
8,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	103	97	99	6	6,2	13	14,4	6,6	15,1
6,4% Schwerbehinderte	78	84	78	-6	-7,1	10	14,7	27,3	8,3
35,6% Ausländer	432	449	464	-17	-3,8	-59	-12,0	-9,7	-7,6
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	218	219	232	-1	-0,5	-28	-11,4	19,0	-6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	47	69	-8	-17,0	-14	-26,4	2,2	19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	43	34	3	7,0	-7	-13,2	59,3	-42,4
15 bis unter 25 Jahre	24	20	22	4	20,0	-21	-46,7	-25,9	-45,0
55 bis unter 65 Jahre	18	19	22	-1	-5,3	-5	-21,7	58,3	29,4
seit Jahresbeginn	669	451	232	x	x	-8	-1,2	4,6	-6,1
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	243	272	202	-29	-10,7	-24	-9,0	24,2	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	73	71	44	2	2,8	7	10,6	36,5	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	48	42	-2	-4,2	-15	-24,6	9,1	20,0
15 bis unter 25 Jahre	37	26	28	11	42,3	-4	-9,8	-23,5	7,7
55 bis unter 65 Jahre	22	25	22	-3	-12,0	1	4,8	38,9	83,3
seit Jahresbeginn	717	474	202	x	x	25	3,6	11,5	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,7
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,1	1,2	x	x	x	1,8	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,6	x	x	x	1,1	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Ausländer	6,4	6,7	6,9	x	x	x	7,2	7,3	7,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Leinfelden-Echterdingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 26 auf 1.391 Personen gestiegen. Das waren 325 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 410 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 387 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-111). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.310 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 196 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.348 Abmeldungen von Arbeitslosen (-37). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 64 Stellen auf 810 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 372 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 363 neue Arbeitsstellen, 173 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 893 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 337.

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.795	2.795	2.864	-	0,0	-552	-16,5	-16,5	-13,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.391	1.365	1.519	26	1,9	-325	-18,9	-23,2	-17,4	
54,6% Männer	759	749	816	10	1,3	-194	-20,4	-25,2	-22,7	
45,4% Frauen	632	616	703	16	2,6	-131	-17,2	-20,6	-10,2	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	125	113	127	12	10,6	-54	-30,2	-42,3	-32,4	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	20	18	7	35,0	-1	-3,6	-31,0	-33,3	
33,6% 50 bis unter 65 Jahre	468	463	510	5	1,1	-10	-2,1	-6,1	-0,8	
22,0% dar. 55 bis unter 65 Jahre	306	299	319	7	2,3	34	12,5	6,0	14,3	
22,8% Langzeitarbeitslose	317	319	343	-2	-0,6	3	1,0	0,3	5,5	
5,0% Schwerbehinderte	69	72	84	-3	-4,2	-5	-6,8	-1,4	9,1	
30,3% Ausländer	421	423	451	-2	-0,5	-92	-17,9	-19,6	-14,6	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	410	422	478	-12	-2,8	-22	-5,1	-3,0	-25,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	155	248	15	9,7	14	9,0	-11,4	-23,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	95	83	-4	-4,2	-17	-15,7	-16,7	-39,0	
15 bis unter 25 Jahre	71	65	58	6	9,2	6	9,2	-7,1	-31,8	
55 bis unter 65 Jahre	47	43	64	4	9,3	9	23,7	2,4	-15,8	
seit Jahresbeginn	1.310	900	478	x	x	-196	-13,0	-16,2	-25,2	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	387	569	392	-182	-32,0	-111	-22,3	14,5	0,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	151	184	155	-33	-17,9	-47	-23,7	28,7	9,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	113	63	-53	-46,9	-39	-39,4	-8,9	12,5	
15 bis unter 25 Jahre	54	71	33	-17	-23,9	-20	-27,0	10,9	-38,9	
55 bis unter 65 Jahre	45	64	49	-19	-29,7	-6	-11,8	42,2	16,7	
seit Jahresbeginn	1.348	961	392	x	x	-37	-2,7	8,3	0,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,4	x	x	x	3,8	4,0	4,1	
Männer	3,2	3,2	3,5	x	x	x	4,0	4,2	4,5	
Frauen	3,0	2,9	3,3	x	x	x	3,6	3,7	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,3	2,6	x	x	x	3,6	3,9	3,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,3	1,1	x	x	x	1,7	1,8	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,6	x	x	x	4,4	4,6	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	5,1	x	x	x	4,4	4,6	4,5	
Ausländer	6,5	6,5	6,9	x	x	x	8,0	8,2	8,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,8	x	x	x	4,3	4,5	4,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	363	338	192	25	7,4	173	91,1	35,7	64,1	
Zugang seit Jahresbeginn	893	530	192	x	x	337	60,6	44,8	64,1	
Bestand	810	746	684	64	8,6	372	84,9	64,3	100,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Leinfelden-Echterdingen
März 2011

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 33 auf 645 Personen gestiegen. Das waren 284 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 219 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 175 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-95). Seit Beginn des Jahres gab es 693 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 186 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 665 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-30).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.249	1.236	1.306	13	1,1	-474	-27,5	-28,1	-24,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	645	612	712	33	5,4	-284	-30,6	-37,6	-26,7
53,5% Männer	345	322	367	23	7,1	-183	-34,7	-43,3	-36,2
46,5% Frauen	300	290	345	10	3,4	-101	-25,2	-29,6	-12,9
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	75	67	71	8	11,9	-52	-40,9	-50,4	-38,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	7	5	5	71,4	-3	-20,0	-46,2	-44,4
39,8% 50 bis unter 65 Jahre	257	252	291	5	2,0	-47	-15,5	-19,7	-6,7
30,2% dar. 55 bis unter 65 Jahre	195	187	203	8	4,3	-4	-2,0	-8,3	5,7
14,1% Langzeitarbeitslose	91	93	106	-2	-2,2	14	18,2	17,7	20,5
11,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	73	73	77	-	-	19	35,2	28,1	37,5
5,4% Schwerbehinderte	35	35	39	-	-	-7	-16,7	-20,5	-18,8
21,6% Ausländer	139	135	146	4	3,0	-84	-37,7	-41,3	-28,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	190	284	29	15,3	-8	-3,5	-21,2	-30,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	94	187	22	23,4	6	5,5	-26,6	-32,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	43	53	17	39,5	-6	-9,1	-46,9	-36,1
15 bis unter 25 Jahre	49	45	39	4	8,9	5	11,4	-19,6	-29,1
55 bis unter 65 Jahre	29	23	48	6	26,1	4	16,0	-30,3	-15,8
seit Jahresbeginn	693	474	284	x	x	-186	-21,2	-27,3	-30,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	278	212	-103	-37,1	-95	-35,2	26,4	3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	92	127	98	-35	-27,6	-52	-36,1	30,9	5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	47	38	-22	-46,8	-31	-55,4	11,9	5,6
15 bis unter 25 Jahre	36	45	18	-9	-20,0	-12	-25,0	28,6	-35,7
55 bis unter 65 Jahre	19	36	35	-17	-47,2	-12	-38,7	44,0	34,6
seit Jahresbeginn	665	490	212	x	x	-30	-4,3	15,3	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Männer	1,5	1,4	1,6	x	x	x	2,2	2,4	2,4
Frauen	1,4	1,4	1,6	x	x	x	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	2,6	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,4	0,3	x	x	x	0,9	0,8	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,1
Ausländer	2,1	2,1	2,2	x	x	x	3,5	3,6	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,8	x	x	x	2,3	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Leinfelden-Echterdingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 7 auf 746 Personen verringert. Das waren 41 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 212 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 617 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 683 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-7).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.546	1.559	1.558	-13	-0,8	-78	-4,8	-4,2	-2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	746	753	807	-7	-0,9	-41	-5,2	-5,6	-7,0	
55,5% Männer	414	427	449	-13	-3,0	-11	-2,6	-1,6	-6,7	
44,5% Frauen	332	326	358	6	1,8	-30	-8,3	-10,4	-7,5	
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	50	46	56	4	8,7	-2	-3,8	-24,6	-23,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	13	2	15,4	2	15,4	-18,8	-27,8	
28,3% 50 bis unter 65 Jahre	211	211	219	-	-	37	21,3	17,9	8,4	
14,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	111	112	116	-1	-0,9	38	52,1	43,6	33,3	
30,3% Langzeitarbeitslose	226	226	237	-	-	-11	-4,6	-5,4	-	
6,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	48	49	51	-1	-2,0	15	45,5	53,1	75,9	
4,6% Schwerbehinderte	34	37	45	-3	-8,1	2	6,3	27,6	55,2	
37,8% Ausländer	282	288	305	-6	-2,1	-8	-2,8	-2,7	-5,6	
Zugang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	191	232	194	-41	-17,7	-14	-6,8	19,6	-14,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	61	61	-7	-11,5	8	17,4	29,8	22,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	52	30	-21	-40,4	-11	-26,2	57,6	-43,4	
15 bis unter 25 Jahre	22	20	19	2	10,0	1	4,8	42,9	-36,7	
55 bis unter 65 Jahre	18	20	16	-2	-10,0	5	38,5	122,2	-15,8	
seit Jahresbeginn	617	426	194	x	x	-10	-1,6	0,9	-14,9	
Abgang an Arbeitslosen²⁾										
Insgesamt	212	291	180	-79	-27,1	-16	-7,0	5,1	-2,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	59	57	57	2	3,5	5	9,3	23,9	16,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	66	25	-31	-47,0	-8	-18,6	-19,5	25,0	
15 bis unter 25 Jahre	18	26	15	-8	-30,8	-8	-30,8	-10,3	-42,3	
55 bis unter 65 Jahre	26	28	14	-2	-7,1	6	30,0	40,0	-12,5	
seit Jahresbeginn	683	471	180	x	x	-7	-1,0	1,9	-2,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,8	2,0	
Frauen	1,6	1,5	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	1,2	x	x	x	1,0	1,2	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	1,0	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,2	1,3	1,4	
Ausländer	4,3	4,4	4,7	x	x	x	4,5	4,6	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Nürtingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 111 auf 2.385 Personen verringert. Das waren 574 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 490 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 159 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 600 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.714 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 261 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.744 Abmeldungen von Arbeitslosen (+12).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 15 Stellen auf 665 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 206 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 223 neue Arbeitsstellen, 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 650 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 180.

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.379	4.431	4.484	-52	-1,2	-967	-18,1	-15,0	-13,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.385	2.496	2.591	-111	-4,4	-574	-19,4	-14,9	-14,2
51,7% Männer	1.234	1.305	1.337	-71	-5,4	-400	-24,5	-19,5	-18,8
48,3% Frauen	1.151	1.191	1.254	-40	-3,4	-174	-13,1	-9,3	-8,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	195	206	214	-11	-5,3	-120	-38,1	-32,5	-25,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	28	31	1	3,6	-12	-29,3	-28,2	-27,9
32,4% 50 bis unter 65 Jahre	772	792	812	-20	-2,5	-20	-2,5	2,6	1,0
20,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	479	488	499	-9	-1,8	-8	-1,6	4,5	2,3
33,7% Langzeitarbeitslose	803	819	841	-16	-2,0	-64	-7,4	-5,3	-3,6
7,1% Schwerbehinderte	169	159	167	10	6,3	13	8,3	9,7	10,6
27,1% Ausländer	646	674	699	-28	-4,2	-67	-9,4	-10,4	-11,3
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	490	508	716	-18	-3,5	-159	-24,5	-10,7	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	209	218	373	-9	-4,1	-61	-22,6	-8,4	-7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	103	102	4	3,9	-55	-34,0	-24,3	-43,0
15 bis unter 25 Jahre	90	88	118	2	2,3	-30	-25,0	-26,7	6,3
55 bis unter 65 Jahre	57	67	96	-10	-14,9	-22	-27,8	45,7	6,7
seit Jahresbeginn	1.714	1.224	716	x	x	-261	-13,2	-7,7	-5,4
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	600	610	534	-10	-1,6	-21	-3,4	-5,4	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	250	211	205	39	18,5	60	31,6	2,4	36,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	112	76	12	10,7	-46	-27,1	-28,7	8,6
15 bis unter 25 Jahre	103	101	90	2	2,0	-4	-3,7	7,4	21,6
55 bis unter 65 Jahre	73	84	71	-11	-13,1	10	15,9	25,4	10,9
seit Jahresbeginn	1.744	1.144	534	x	x	12	0,7	3,0	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,3	4,4	x	x	x	5,0	5,0	5,1
Männer	3,9	4,1	4,2	x	x	x	5,2	5,1	5,2
Frauen	4,2	4,4	4,6	x	x	x	4,9	4,8	5,1
15 bis unter 25 Jahre	2,8	3,0	3,1	x	x	x	4,5	4,4	4,1
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,7	1,6	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,2	x	x	x	5,2	5,1	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,8	x	x	x	5,8	5,6	5,8
Ausländer	11,1	11,6	12,1	x	x	x	12,2	12,9	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,8	5,0	x	x	x	5,7	5,6	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	223	250	177	-27	-10,8	57	34,3	25,6	68,6
Zugang seit Jahresbeginn	650	427	177	x	x	180	38,3	40,5	68,6
Bestand	665	680	622	-15	-2,2	206	44,9	55,6	62,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Nürtingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 54 auf 942 Personen verringert. Das waren 489 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 95 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Beginn des Jahres gab es 1.023 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 268 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.023 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.884	1.954	1.989	-70	-3,6	-783	-29,4	-24,8	-24,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	942	996	1.077	-54	-5,4	-489	-34,2	-30,2	-27,3
52,9% Männer	498	526	551	-28	-5,3	-285	-36,4	-33,2	-33,4
47,1% Frauen	444	470	526	-26	-5,5	-204	-31,5	-26,4	-19,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	105	122	129	-17	-13,9	-88	-45,6	-34,8	-23,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	13	12	-2	-15,4	-3	-21,4	8,3	-25,0
46,1% 50 bis unter 65 Jahre	434	447	476	-13	-2,9	-59	-12,0	-3,9	-0,4
34,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	323	332	339	-9	-2,7	-18	-5,3	6,4	6,9
17,1% Langzeitarbeitslose	161	156	166	5	3,2	-10	-5,8	-5,5	5,7
12,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	119	115	114	4	3,5	12	11,2	12,7	17,5
8,1% Schwerbehinderte	76	69	74	7	10,1	-19	-20,0	-13,8	-8,6
18,0% Ausländer	170	179	204	-9	-5,0	-47	-21,7	-26,3	-23,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	304	289	430	15	5,2	-95	-23,8	-21,3	-18,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	147	293	13	8,8	-54	-25,2	-20,1	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	72	64	2	2,8	-37	-33,3	-33,9	-50,4
15 bis unter 25 Jahre	72	60	79	12	20,0	-17	-19,1	-38,1	-4,8
55 bis unter 65 Jahre	43	47	67	-4	-8,5	-19	-30,6	42,4	-6,9
seit Jahresbeginn	1.023	719	430	x	x	-268	-20,8	-19,4	-18,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	339	360	324	-21	-5,8	-5	-1,5	-5,5	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	147	157	150	-10	-6,4	18	14,0	6,8	40,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	72	58	3	4,2	-24	-24,2	-30,8	-
15 bis unter 25 Jahre	89	67	56	22	32,8	21	30,9	-4,3	-
55 bis unter 65 Jahre	47	61	54	-14	-23,0	14	42,4	79,4	31,7
seit Jahresbeginn	1.023	684	324	x	x	24	2,4	4,4	18,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Frauen	1,6	1,7	1,9	x	x	x	2,4	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,8	1,9	x	x	x	2,8	2,7	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	3,9	x	x	x	4,1	3,7	3,8
Ausländer	2,9	3,1	3,5	x	x	x	3,7	4,2	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	2,7	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstelle Nürtingen
 März 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 57 auf 1.443 Personen verringert. Das waren 85 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 186 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 261 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 691 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 721 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-12).

Merkmale	Mrz 2011	Feb 2011	Jan 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2010		Feb 2010	Jan 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.495	2.477	2.495	18	0,7	-184	-6,9	-5,2	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.443	1.500	1.514	-57	-3,8	-85	-5,6	-0,5	-1,6
51,0% Männer	736	779	786	-43	-5,5	-115	-13,5	-6,5	-4,0
49,0% Frauen	707	721	728	-14	-1,9	30	4,4	7,0	1,3
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	90	84	85	6	7,1	-32	-26,2	-28,8	-28,0
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	15	19	3	20,0	-9	-33,3	-44,4	-29,6
23,4% 50 bis unter 65 Jahre	338	345	336	-7	-2,0	39	13,0	12,4	3,1
10,8% dar. 55 bis unter 65 Jahre	156	156	160	-	-	10	6,8	0,6	-6,4
44,5% Langzeitarbeitslose	642	663	675	-21	-3,2	-54	-7,8	-5,3	-5,6
5,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	80	79	85	1	1,3	-	-	-4,8	-1,2
6,4% Schwerbehinderte	93	90	93	3	3,3	32	52,5	38,5	32,9
33,0% Ausländer	476	495	495	-19	-3,8	-20	-4,0	-2,8	-4,8
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	186	219	286	-33	-15,1	-64	-25,6	8,4	23,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	71	80	-22	-31,0	-7	-12,5	31,5	14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	31	38	2	6,5	-18	-35,3	14,8	-24,0
15 bis unter 25 Jahre	18	28	39	-10	-35,7	-13	-41,9	21,7	39,3
55 bis unter 65 Jahre	14	20	29	-6	-30,0	-3	-17,6	53,8	61,1
seit Jahresbeginn	691	505	286	x	x	7	1,0	16,4	23,3
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	261	250	210	11	4,4	-16	-5,8	-5,3	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	103	54	55	49	90,7	42	68,9	-8,5	27,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	40	18	9	22,5	-22	-31,0	-24,5	50,0
15 bis unter 25 Jahre	14	34	34	-20	-58,8	-25	-64,1	41,7	88,9
55 bis unter 65 Jahre	26	23	17	3	13,0	-4	-13,3	-30,3	-26,1
seit Jahresbeginn	721	460	210	x	x	-12	-1,6	0,9	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Männer	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Frauen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,8	x	x	x	1,1	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,9	2,0
Ausländer	8,2	8,5	8,5	x	x	x	8,5	8,7	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Zu- und Abgänge teilweise geschätzt; Fallzahlen der Kategorien Erwerbstätigkeit bzw. Ausbildung wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Landkreis Esslingen

08116 Esslingen

Berichtsmonat: März 2011

	2011			2010	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	März	Februar	Januar	Dezember	März		Februar	Januar
	1	2	3	4	abs.	in %	in %	in %
Arbeitslose Bestand								
Insgesamt	11.547	11.830	12.299	11.580	-2.037	-15,0	-14,2	-12,3
darunter								
51,6% Männer	5.958	6.135	6.359	5.948	-1.529	-20,4	-19,3	-17,6
48,4% Frauen	5.589	5.695	5.940	5.632	-508	-8,3	-7,9	-5,7
49,9% ohne Ausbildung	5.758	5.903	6.082	5.700	-607	-9,5	-8,8	-8,4
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	931	955	979	884	-495	-34,7	-32,9	-28,3
1,5% dar.: über 6 Monate arbeitslos	169	188	180	161	-142	-45,7	-43,4	-41,4
1,3% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	151	140	137	127	-44	-22,6	-31,0	-25,5
30,7% über 25 Jahre und langzeitarbeitslos	3.544	3.561	3.635	3.538	132	3,9	5,3	8,6
32,8% 50 bis unter 65 Jahre	3.785	3.806	3.926	3.719	75	2,0	2,3	4,6
20,6% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	2.377	2.406	2.444	2.340	120	5,3	7,7	9,4
31,2% Langzeitarbeitslose	3.601	3.629	3.705	3.606	117	3,4	5,1	8,5
6,2% Schwerbehinderte ⁵⁾	712	706	724	692	89	14,3	17,7	12,9
30,2% Ausländer	3.489	3.613	3.695	3.436	-447	-11,4	-11,1	-10,1
Zugang								
Insgesamt (Meldungen) im Monat	2.505	2.583	3.275	2.856	-460	-15,5	-6,4	-9,8
seit Jahresbeginn	8.363	5.858	3.275	37.636	-994	-10,6	-8,4	-9,8
aus Erwerbstätigkeit	1.018	1.022	1.663	1.050	-158	-13,4	-12,7	-8,9
aus Ausbildung und sonstiger Maßnahmeteilnahme	565	546	557	764	-181	-24,3	-20,9	-34,8
15 bis unter 25 Jahre	454	453	484	422	-94	-17,2	-16,6	-10,4
55 bis unter 65 Jahre	266	303	406	319	-57	-17,6	16,1	-6,0
Abgang								
Insgesamt im Monat	2.787	3.050	2.541	2.849	-372	-11,8	2,3	6,7
seit Jahresbeginn	8.378	5.591	2.541	38.736	-142	-1,7	4,3	6,7
in Erwerbstätigkeit	1.063	1.055	991	957	-23	-2,1	12,0	15,9
in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	553	580	402	533	-222	-28,6	-21,7	-7,2
15 bis unter 25 Jahre	470	465	381	446	-42	-8,2	0,0	3,0
55 Jahre und älter	318	359	332	352	*	0,3	26,9	27,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,5	4,3	5,0	x	5,0	5,1
Männer	4,1	4,2	4,4	4,1	5,1	x	5,2	5,3
Frauen	4,4	4,5	4,7	4,4	4,8	x	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,2	2,9	4,6	x	4,6	4,4
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,4	1,3	1,9	x	2,0	1,8
Ausländer	9,5	9,9	10,1	9,4	10,7	x	11,1	11,2
-abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	5,1	4,8	5,6	x	5,7	5,8
Leistungsempfänger								
Arbeitslosengeld ¹⁾	...	4.723	4.891	4.709	...	...	-35,1	-32,4
Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Alg II) ²⁾	...	16.427	16.467	16.386	...	...	-1,5	0,3
nicht erwerbsf. Hilfebedürftige (Sozialg) ²⁾	...	6.425	6.479	6.450	...	...	-8,8	-6,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	...	11.707	11.728	11.660	...	...	-1,7	0,0
Gemeldete Arbeitsstellen ³⁾								
Zugang im Monat	1.482	1.615	951	1.388	510	52,5	65,0	66,8
dar.: sozialversicherungspflichtig	1.383	1.477	870	1.202	536	63,3	88,9	79,8
Zugang seit Jahresbeginn	4.048	2.566	951	14.124	1.527	60,6	65,7	66,8
dar.: sozialversicherungspflichtig	3.730	2.347	870	12.347	1.617	76,5	85,4	79,8
Bestand	3.791	3.699	3.203	3.361	1.478	63,9	68,5	67,3
dar.: sozialversicherungspflichtig	3.434	3.313	2.846	2.976	1.454	73,4	80,2	74,3
sofort zu besetzen	3.549	3.432	3.014	3.033	1.552	77,7	75,2	71,7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort) ⁴⁾								
	2010		2009		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			
	Juni	März	Dezember	September	Juni 09	Mrz 09	Dez 08	
Insgesamt	178.134	177.538	179.079	180.617	-1.887	-1,0	-2,0	-2,4
Männer	104.396	103.888	104.875	106.092	-1.440	-1,4	-2,6	-3,0
Frauen	73.738	73.650	74.204	74.525	-447	-0,6	-1,1	-1,4

Datenstand: März 2011/dz-am

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

. = kein Nachweis vorhanden

... = Angaben fallen später an

x = Nachweis ist nicht sinnvoll

¹⁾ Für die Berichtsmonate in Spalten 1 und 2 liegen hochgerechnete Werte vor.

²⁾ Für die Berichtsmonate der Spalten 1-3 liegen vorläufige, hochgerechnete Werte, den Berichtsmonat in Spalte 4 endgültige Daten vor.

³⁾ Aufgrund geänderter Datenerfassung sind ab dem Berichtsmonat September 2009 in den gemeldeten Stellen auch Praktikumsstellen enthalten.

⁴⁾ Bis zum Ablauf von drei Kalenderjahren nach Auswertungsstichtag bzw. -zeitraum haben Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik den Status "vorläufig".

⁵⁾ Ab Januar 2010 werden die bei den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen erfassten Personen, denen eine Gleichstellung zugesichert wurde, nicht mehr zu den Schwerbehinderten gezählt. Vormonats- /Vorjahresvergleiche sind somit nur eingeschränkt möglich.

Informationen zur „Umstellung der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen“ finden Sie im Internet im Methodenbericht

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Landkreis Göppingen

08117 Göppingen

Berichtsmonat: März 2011

	2011			2010	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	März	Februar	Januar	Dezember	März		Februar	Januar
	1	2	3	4	abs.	in %	in %	in %
Arbeitslose Bestand								
Insgesamt	6.311	6.610	6.921	6.642	-1.939	-23,5	-20,4	-16,8
darunter								
52,5% Männer	3.315	3.474	3.611	3.471	-1.374	-29,3	-26,8	-23,5
47,5% Frauen	2.996	3.136	3.310	3.171	-565	-15,9	-11,9	-8,1
47,3% ohne Ausbildung	2.985	3.121	3.278	3.139	-904	-23,2	-18,6	-16,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	543	596	588	557	-416	-43,4	-39,4	-37,0
1,6% dar.: über 6 Monate arbeitslos	98	96	91	82	-156	-61,4	-61,0	-60,4
1,6% dar.: 15 bis unter 20 Jahre	104	106	89	96	-51	-32,9	-25,4	-33,6
28,8% über 25 Jahre und langzeitarbeitslos	1.816	1.849	1.871	1.783	81	4,7	11,9	13,3
36,6% 50 bis unter 65 Jahre	2.307	2.339	2.434	2.344	-106	-4,4	-1,8	0,4
24,9% dar.: 55 bis unter 65 Jahre	1.570	1.564	1.604	1.540	90	6,1	7,4	11,9
29,1% Langzeitarbeitslose	1.834	1.868	1.890	1.803	48	2,7	9,5	11,2
7,8% Schwerbehinderte ⁵⁾	495	515	525	502	-26	-5,0	2,8	7,1
26,5% Ausländer	1.670	1.746	1.856	1.742	-500	-23,0	-19,9	-17,7
Zugang								
Insgesamt (Meldungen) im Monat	1.774	1.782	2.007	1.734	-156	-8,1	-7,5	-13,5
seit Jahresbeginn	5.563	3.789	2.007	24.369	-612	-9,9	-10,7	-13,5
aus Erwerbstätigkeit	629	664	936	676	-83	-11,7	-14,5	-14,0
aus Ausbildung und sonstiger Maßnahmeteilnahme	328	283	291	369	-82	-20,0	-33,4	-38,2
15 bis unter 25 Jahre	324	316	307	278	-31	-8,7	-14,8	-22,3
55 bis unter 65 Jahre	261	239	268	246	31	13,5	3,0	-13,5
Abgang								
Insgesamt im Monat	2.076	2.103	1.733	1.729	74	3,7	8,3	10,7
seit Jahresbeginn	5.912	3.836	1.733	25.305	403	7,3	9,4	10,7
in Erwerbstätigkeit	689	692	638	590	29	4,4	19,9	9,6
in Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	389	314	228	196	-33	-7,8	-16,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	376	299	271	299	5	1,3	-4,2	-12,0
55 Jahre und älter	275	295	218	244	53	23,9	32,3	44,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	5,0	5,2	5,0	6,2	x	6,3	6,3
Männer	4,7	4,9	5,1	4,9	6,6	x	6,7	6,6
Frauen	4,9	5,1	5,4	5,2	5,8	x	5,8	5,9
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,7	3,7	3,5	5,9	x	6,1	5,8
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,0	1,7	1,8	2,8	x	2,6	2,4
Ausländer	10,5	11,0	11,7	11,0	13,8	x	13,8	14,3
-abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,6	5,9	5,6	7,0	x	7,0	7,0
Leistungsempfänger								
Arbeitslosengeld ¹⁾	...	2.886	2.974	2.932	...	...	-34,3	-32,1
Erwerbsfähige Hilfebedürftige (Alg II) ²⁾	...	8.488	8.528	8.530	...	...	-5,9	-2,3
nicht erwerbsf. Hilfebedürftige (Sozialg) ²⁾	...	3.524	3.530	3.519	...	...	-1,1	1,5
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	...	6.180	6.196	6.196	...	...	-3,6	-0,3
Gemeldete Arbeitsstellen ³⁾								
Zugang im Monat	824	803	550	767	344	71,7	83,3	115,7
dar.: sozialversicherungspflichtig	760	723	480	686	335	78,8	84,4	117,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.177	1.353	550	7.163	1.004	85,6	95,2	115,7
dar.: sozialversicherungspflichtig	1.963	1.203	480	6.459	925	89,1	96,2	117,2
Bestand	2.125	2.091	2.044	1.979	901	73,6	87,4	109,9
dar.: sozialversicherungspflichtig	1.905	1.865	1.817	1.759	829	77,0	92,1	113,0
sofort zu besetzen	2.047	2.016	1.957	1.876	934	83,9	90,2	111,8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort) ⁴⁾								
	2010		2009		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat			
	Juni	März	Dezember	September	Juni 09	Mrz 09	Dez 08	
Insgesamt	76.352	75.988	76.319	76.883	93	0,1	-1,0	-2,3
Männer	42.246	41.912	42.169	42.539	-52	-0,1	-1,5	-3,5
Frauen	34.106	34.076	34.150	34.344	145	0,4	-0,4	-0,9

Datenstand: März 2011/dz-am

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

. = kein Nachweis vorhanden

... = Angaben fallen später an

x = Nachweis ist nicht sinnvoll

¹⁾ Für die Berichtsmonate in Spalten 1 und 2 liegen hochgerechnete Werte vor.

²⁾ Für die Berichtsmonate der Spalten 1-3 liegen vorläufige, hochgerechnete Werte, den Berichtsmonat in Spalte 4 endgültige Daten vor.

³⁾ Aufgrund geänderter Datenerfassung sind ab dem Berichtsmonat September 2009 in den gemeldeten Stellen auch Praktikumsstellen enthalten.

⁴⁾ Bis zum Ablauf von drei Kalenderjahren nach Auswertungsstichtag bzw. -zeitraum haben Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik den Status "vorläufig".

⁵⁾ Ab Januar 2010 werden die bei den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen erfassten Personen, denen eine Gleichstellung zugesichert wurde, nicht mehr zu den Schwerbehinderten gezählt. Vormonats- /Vorjahresvergleiche sind somit nur eingeschränkt möglich.

Informationen zur „Umstellung der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen“ finden Sie im Internet im Methodenbericht

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit - Insgesamt

Agentur	Insgesamt	Veränderungen zum			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		absolut	in %	absolut	in %
Göppingen	17.858	-582	-3,2	-3.976	-18,2
Ludwigsburg	11.569	-464	-3,9	-2.310	-16,6
Waiblingen	9.738	-352	-3,5	-1.226	-11,2
Stuttgart	25.261	-490	-1,9	-3.805	-13,1
Region Stuttgart	64.426	-1.888	-2,8%	-11.317	-14,9%

Informationen
über den
lokalen
Arbeitsmarkt
in der Region
Stuttgart

März 2011

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Agentur	SGB III			SGB II		
	März 2011	Veränderungen zum Vorjahresmonat		März 2011	Veränderungen zum Vorjahresmonat	
		absolut	in %		absolut	in %
Göppingen	7.226	-3.486	-32,5	10.632	-490	-4,4
Ludwigsburg	5.269	-1.597	-23,3	6.300	-713	-10,2
Waiblingen	3.890	-1.589	-29	5.848	363	6,6
Stuttgart	8.725	-3.552	-28,9	16.536	-253	-1,5
Region Stuttgart	25.110	-10.224	-28,9%	39.316	-1.093	-3,0%

Arbeitslosenquoten

(in % aller zivilen Erwerbspersonen; Klammerwerte = Vorjahreswerte)

Baden-Württemberg **4,4 % (5,4 %)**

Region Stuttgart **4,6% (4,9%)**

